und begnilgte fich mit b idaft, bie fie ihm benie wie ihm, dann mirbe fenntnis fommen, mit b barauf mußte er me thi murbe nicht ermitte r, es blieb alles unmust n all bas fo felbstverith quoti denn auf eins n auf? Weil Georg & en Cindrud auf das til nlit gemacht hatte. 2 en doch alle jungen Disk ben Willen, bann fehmes urbe nicht zur ungeftile fids genealfam aus est In und fragte gezwure

untertäniger Diener # egenheit nach Deiner Di

Urm. Siebit Du, Fin t mir viel beifer. 3ch for errn Gerbardus fragen, whether will amb fannr Cinfachheit halber, #

en fuchen, baft er nach Deiner Mutter annin

ne guie Ibee. Daffir fe befonders Feines P

Er fob fle mit hungriff n Speifegettel entmer"

it Du bas? fragte er

Abft meißt, Lori. Frit dann aber ruhig: Sor bie Julage habe, 19 r recht?

Dir. Du bift febr fieb. vor. Frig brüdte Bori ie fie ihm noch einmal !

ern. Doft ber Ontel mid m er um fie anhiett, belle bie Tante nicht. Und bis e, bağ Lori felbft ander nicht gefommen. Schill hielt er baran fest: 23es merbe ich fie befommt on au faufen, ber gu en Gebanten entrinnen.

Beorg!

erwarten Dich Soin Du nichts onderes post infabung an Rebent neiner diden Iantel 3 bas lodt; ober frineste achten. Und zu atlem 🗗 ige Mittellung zu moch ir Dich, nicht abgulehme bann erwarte ich Dich ! Souster meiner Berend Bie Du fichft, macht mit n das ift doch taum se e entfernt. Also hoffel n alter Frig

entmadungen iheim a. M

levermahnung. 1923 fällig geword nfommenlieuer für 19

fen Beitpuntt binaus ben aus nachitchend! ahngebilhren n die unterzeichnete Wieden Tage ab werben Zwangevollftredung ?

belteuer für 1922, well Stenergettel fallig wil nde ift, gur Zahlung biermit gemobat. natmachung biefer öffe bochbeimer Stadtangel erbeträge ift fofern , eine Mahngebühr

cast bei Etenerbeträß chr als 200 bis 500 bis 1000 M 16 M ne ober volle 1000

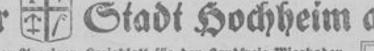
Mrs 1923. Etabtfaffe. Muth

rfamminis

lerre Sett Malae mit gu 200 Wit, bas 68 rang Schulz, Sochhelm

hochheimer Stadtanzeiger

Amiliches Organ der 🛨 Stadt Hochheim a. M.



Ericheint auch unter dem Titel: Kaffaulicher Anzeiger, Kreisblatt für den Candfreis Wiesbaden. Ericheint 3 mal möchentlich: Dienstags, Donnerstags, Samstags.

Redaktion und Erpedition: Biebrich a. Rh., Rathausstraße 16. Telephon 41.

Angeigenpreis; für bie 8 gen aufene Bleingeile ober deren Roum 100 .4. Reknomenente 250 .W.

Retations-Druck und Derlag: Guido Zeibler vorm. hofmann'iche Buchdruckerei, Biebrich a. Rb. - Redalteur: Paul Jorichick, Biebrich a. Rb. - Siliale in hochheim: Jean Cauer.

Nº 29

Donnerstog, ben 8 Marg 1923.

Deltidediliouto See Rect - Malus 10114

17 Jahrgang

Umflicher Teil.

Bejugspreis; monatud 1600 & emicht.

Oringerichit. Wegen Pojtbejug naberes

bei jebem Poftant.

Der Londesausschuft hat in seiner Sigung vom ichten b. Res beschlichen, den die in den Grundschen ich ich der Durchführung der Walsenfürsorge im Regtendensbegirt Wiesbaden mit Ausschluft der Stadt find.

Tantium a. M. bespelegten Leitungen den Rastaumicht Bentralmaifenfonds erhöht merben fonnen.

hipemaß sollen dieselben wie solgt erhöht werben:

4) das jabeliche Hisegegeld (§ 7) vom 1. Januar

1023 ab, und swar der Grundbetrag auf

3500.— M und der Ortszuschlag

für die Ortoflasse A auf 3500.— 44 für die Ortoflasse C auf 3000.— 44 für die Ortoflasse C auf 2500.— 44 für die Ortoflasse I) auf 2000.— 44 für die Oristfaffe E auf 1500.— .4 für die in der Anftalt untergebrachten Balfen auf 7000 .4,

b) ble Rielbungstoftengufchuffe (§ 10) um 100

Dedgent.

1) die Beihilsen zu den Ansbildungskoften von Balben zu einem bestimmten Bebensberuf (H. 16) um 200 Prozent.

Des Bliegegeld wird biermit für die z. It. in der Fürforge des Ralfaulichen Zentralwaisensande bildublichen Wolfen mit Kirtung dem 1. Januar 1923 ab nach Mahgade der vorstehenden Pitegegeld. Die allgemein auf den höchtzuküftigen San erhöht. Bur Holleneisen iedech nur denn, wenn die unter-Dolbmailen jedoch nur bann, menn bie unterigepflichtige Gemeinde fich jur Leiftung bes Den ihr geforberten Beitrages verpflichtet hat.

der gesorderten Bestrages verpflächtet dat.
Ich ersuche ergebenst, den Bürgermeistern des
berinen Kreises hiervon Kenntnis geben und verellen zu wollen, daß diese Pliegegeblishe bereits
it den nächsten, dier zur Borloge kommenden
bliegegeldisten zu Erunde gelegt werden.
Eine besondere Benochrichtzung für die einstehen Baisen hinsichtlich der Erdödung ihres
filtengesben erfost von dier zu nicht

Biesbaden, den 23. Februar 1923.
Der Landeshauptmann in Roffan.
Im Auftrage: Dr. Korn.

Bird veröffentlicht. Warg 1923.

Areiswohlighrtsamt. 3.chr. 11. 3ugendwohligher u. allem. Fürforge.

Racheichung der Mage, Baagen und Gewichte. Im Areife Wiesbaben-Land wird bie burch

ber Schule Wiesbadenerftraße, für Biebrich. Bom 22. Mai bis 6. Juni in Schierftein, Rat-

Som 8. Juni bis 13. Juni in Frauenstein, Goal

an ber Airchgatie, für Dotheim. Benftabt, Saal gum Bebftod, für Bierftabt.

Bom 20. August bis 24. August in Kloppenhelm, Boot ber neuen Schule, für Kloppenhelm. Bom 27. August bis 11. September in Erben-brin. Frankfurter Straße 39 bei Frau Heinrich

fifther, für Erbenheim. Nardenfladt, Karbaus, für Rorbenfladt.
Marbenfladt, Karbaus, für Rorbenfladt.
Mallan.
Mann 22. September bis 28. September in breden. Soal zum grünen Wald, für Wallau.

bredenbeim. Bem 1. Oftober bis 5. Oftober in Deitenheim.

Nochtas, für Delfenheim. Dom 8. Ofrober bis 12. Oftober in Maffenheim, Suljano, für Meffenheim

Som 15. Oftober bis 20. Oftober in Beltbach, int Etberebeim

din 22. Ottober bis 5. Ronember in Storsbein Mie Schule, für Florebeim, Wider.

bein 7. Arvember bls 21. Avvember in Hoch-im neuen Kathaus, für Hochbeim. Nom 23. Ofteber bls 25. Ofteber in Medenbach, dans, für Medenbach, Wildfachlen.

Schule, für Igliadt.

Name 1. Rovember bis 6. Rovember in Raucob. Com 26. Ofiober bis 31. Oftober in Jgflabt,

Sandales, für Raurod, Auringen.

Son 13. Rovember bis 16. Rovember in Rambad, Hefflech. bad, Bajthaus aum Taumus, für Rambad), Heldeds.
Some 19. Robember bis 24. Robember in Sonnenberg, Gafthous zur Krone Sonnenberg Bies-

Sameliche Mage, Wagen und Gewichte merben und Uhholungszeiten unbedingt inne zu halten. Nachzügler werden nicht berücklichtigt. lungen, Gendwirte, Gewerbetreibende, Großhand-

lungen, Genoffenschaften, Genoffenschaften, Genoffenschaften, Genoffenschaften, Genoffenschaften, Genoffenschaften, Genoffenschaften, Genoffenschaften, Genoffenschaften, Genoffenschaften wir einem Achtelsungen und endlich einen festen von Welche Erzeugnisse und geschen genoffenschaften werden genoffenschaften und erder Welche und fich greifen, Hunter Mehren von Bedeschaften und erder Genoffenschaften und erder Geschaften und erzeichte geschafte

nicht an ber Nacheichstelle vorlegt ober feine Dieb. mange nicht rechtzeitig anmeldet, fann fpater nicht micht berücklichtigt werben und muß bann beim Cichamt Biesbaben nocheichen laffen. Undernfalls er-

Die nach den bei jedem Bürgermeisteramt vor-handenen Berzeichnissen der Gewerdetreibenden voll-ttindig aufgestellten Eichtisten, in die auch fantliche eichpilichtigen Landwirte aufzunehmen find und nicht nur diejenigen, welche fich beim Bürgermeifteramt neiben, muffen, foweit es noch nicht gefchehen ift,

fofort dem Cidaint Biesbaben eingereicht werben. entsprechend der Einwohnerzahl zu tragen. Die Bürgermeifter haben die Eichbeamten bei ber Mb-

Der gandrat. 3. B.: Scheffter.

11 ber Woh und Gewichteordenung vom 30. Mai 1968 vorgeschriedene periodische Nacheichung aller Ist und Wiegegeräte in diesem Johre in nach-lichender Reibenfolge durchgeführt: Bom 3. Mpeit die 16. Mai in Biedrich, Baracke Deutscher Reichstag.

dum Gombrinus, für Frauenstein, Georgenvorn.

Berlin, 7. 28arz. Die große Opanion dur ber ballvoeite erporten der Dosheim. Schale bie unser ganzes Boit burchzittert, kam in ber heu-Unfwönde der Entfendung und Unterhaltung der Truppen, die nur zu einem kaum nensenswerten figen Reichstagstigung jum Ausbruck. Die Abge- Truppen, die nur zu einem taum nensenswerten ordneten waren zum größten Teil wieder in Berlin Teil gedeckt werden tonnen.
erschienen und batten bereits in Fraktionssitzun- Go ficht bie Baffivseite ber franzölich-beiginom Rangler über den mefentlichen Inhalt feiner Unproduttipität auf ber gangen Linie ftatt ber an-Rebe informiert worden. Der Unfturm des Bublifums zu ber Sigung war gerabegu beifpiellos. Sunberte und aber Sunberte mußten unverrichteter feit einigen Tagen vergriffen find. Much bie Diplomatenloge wies ftarten Befuch auf. Diplomaten faft aller Staaten haiten fich gu ber Sigung eingefunben. Much bie führenden Minifter ber einzelnen Banber nahmen baran teil. Bugleich mit bem Bra-fibenten Lobe betrat ber Reichstangler ben Sigungofaal. Bahlreidje Regierungsvertreter gruppieren fich um bie Reglerungsbante. Brafibent 2 6 b e eröffnet Die Sigung mit einem in berglichen Worten gebaltenen Rachruf auf ben verftorbenen beutichen als Abgeordneter feit langer Zeit bem Reichstag und ber Rationalversammtung angehört hat. Die benen Rollegen von ihren Gigen.

Reichstanzler Dr. Cuno

nahm bierauf bas Wort. Er wies junachft barauf hin, bağ in ben Morgenftunden bes 3. Marz ohne ingliche Antundigung frangösische Truppen ben Rhein überfdritten, bas Safengebiet, bie Boll- und Berftanlagen von Mannheim befegt, ben Safen Samiliche Masse, Woogen und Gewichte werben.

Nacheichung versehen wir der Jahreszahl ihrer und des Stunden, in welchen die Gegenstände aus den indenen Gemeinden im Nacheichungslofal vorzulegen lind, sehr der Eldzweister fest und teilt sie den nahmen gegen die Eisendahner durch die Berordungslofal vorzulegen lind, sehr der Eldzweister fest und teilt sie den nung 147 usw. Dann such der Reichstanzle sort: Die lehten sieden Wochen unsern Volksellig mit. Zur Verhürung von gewesen, wie fie feinem anderen Rulturvolfe in einer Angahl im ehrliden Ringen fechenber ich ulb. über Proteste geben in bie Weit. Gie merben mit Durchfichrung notig, um bie internationale Raufeinem Achfelguden bingenommuen, als ginge bas und Scholbenfileungsfraft Deutschlande nicht ins ober ben Umfang von Beifiungen wie 3. B. ben Ur. Die aus ber bauernden Krantung an Ehre und Der Reichstangler ftreifte bann turg bas Prob- rud) und Raftellaum an ber Stelle ihrer Sohne ver-

gereinigte Gegenstände werden zurächgewieren. Die gereinigte Gegenstände werden zurächte der Beinders nicht Weinich nach Rechnunglegung diese Derfachen. 716 Wochen ich auf die Eichpsticht der Landwirte aufmertlam, Turen und Bertogungen zurückzuziehen. 716 Wochen die zur Bortegung ihrer Wiegegeräte verpflichtet find vergangen, seit französische und beigische Truppen am 11. Januar in friedliches beutsches Gebet einbrangen. Es ist nüglich und notwendig, die Welt an die Erflärung zu erinnern, die die französische Regierung damals abgab: Wegen der Unvollständig-teit der deutschen Erfüllung an Holz und Kobie habe fie befchloffen, eine aus Ingenieuren bestehende Die Orispolizeibehörden des Kreifes ersuche ich. Kontrollfommission ins Ruhrgebiet zu entsenden, um die Orispolizeibehörden des Kreifes ersuche ich. die genaus Durchführung des Programms sicher zu für die solorige Ausstellung der Cichtliften Sorge zu stellen, sowie alle für die Bezahlung der Repatragen, es sind nur die vorgeschriedenen Formulare rationen notwendigen Massuchen zu treisen. Richt ber benfe fie gegenmärtig baran, ju einer militäri ichen Operation ober einer Beseigung politischer Urt ju fcreiten. Bon Golbaten fei nur in beichrönftem Moge Gebrauch gemacht, um die Tätigfeit ber franhölichen Ingenieure zu unterftilgen. Ich habe die Bflicht, dem am 9. Januar dieses Jahres gegebenen Wort Frankreichs die Wirklichkeit gegenüberzufiellen und die Bilang biefer 716 Wochen gu gieben sofort dem Eickunt Wednerfie baten bie gegene mit der Belanz deser 73. Wochen zu ziehen. In Abboliung der Kacheichungstage haben die Sch beginne mit der Paffioseite Dem beschäuften Sch beginne mit der Paffioseite Dem beschäuften Gebrauch, den Frankreich von Soldaten machen und Gewichtsordnung vom 3. Juni 1912 geeigntet, wellte der Reichstanzier des mirflich für den Ausenthalt der Beamten und des Jublikums erfolgte mittärsiche Ausgebot gegenüber angemellen hergerichtete, verschließbare, helle und der Kanneldsteilen. Jur sicher Ausbewahrung der Eich der Kanneldsteilen. Für sicher Ausbewahrung der Eich der Kanneldsteilen. Für sicher Ausbewahrung der Eich der Kanneldsteilen. Der Kanneldsteilen, der Kanneldsteilen, der Kanneldsteilen, der Kanneldsteilen, der Kanneldsteilen der Eich die der Kanneldsteilen. Der kanneldsteilen der Kanneldsteilen, der kanneldsteilen der Eich der Kanneldsteilen der Kann und die baraufbin erfolgten Berhaftungen, Begeräte und der eingelieferten Meigeräte haltet die strafungen und Ausweisungen und den Freiheits-Racheichungsgemeinde. Etwalge Kossen für die tampf der Bresse. Er schilderte dann die Leiden der Kacheichungslotale haben die beteiligten Gemeinden Manner, die ihrem Baterland die geschwerene Treue geleiftet butten. Der Reichstangler tom bann auf Bürgermeister haben die Eichbeamten der der ab. die Frage zu tyrechen, od die Ingenieurrommunion haltung der Racheichtage zu unterstützen, insdefondere bei Erlangung zeeigneter Führnerte für die Rots verholsen habe. Das Gegentelt sei der Fall, Fortsbaltung der Eichausruftung zu angemelkenen und damit kommen wir, so suhr der Kanzler fort. Aum Ab. um Ablieden der Eichausrüftung hat die Gemeinde der Nacheichungsrüftung dat die Gemeinde der Nacheichungsfielle 3 Mann nach näherer Bereindorung Deutschland im Jahre 1922 liesern. Unter Anspanbie Frage gu fprechen, ob bie Ingenieurfommiffion rüftung hat die Gemeinse der Bereinborung Deutschland im Jahre 1822 fieden. Auf gielle 3 Mann nach nächerer Bereinborung 311 nung aller Kräfte, unter weitesigehender Berweifung stellen. Die Koften für das Fuhrwerf zum Transber die eigenen und Brisatbedarfs auf die eigeliche port der Reisenserüftung übernimmt die Eichungs- Kohle, troß sawerster Besaltung der Wirtschaft mar es gelungen, die Veiltungsgiffern im wesenlichen zu es gelungen, die Veiltungsgiffern im wesenlichen zu Die Ortspolizeibehörden mache ich für eine mieberholte rechtzeitige ortsübliche Befanntmachung
verantwortlich. Sobald die Mitteilung des Eich
meisters über den Tag der Nacheichung eingegangen
ist, sind die Beteiligten von den Nacheichungstagen
ist, sind die Beteiligten von den Nacheichungstagen
die bei der den Tag der Nacheichungstagen
ist, sind die Beteiligten von den Nacheichungstagen
der des verantwortlich. Sobald die Mitteilung des Eich
kahren der Verlagen von den Nacheichungstagen
ist in eine Verlagen, der eine filte auf ein Inappes
Rest aufglichen und die eine stehe ist, dass in der Verlagen Verlagen von der Verlagen
kassen von der Verlagen von des Inappes
erreichen und die rückständigen Reste auf ein Inappes
Rest aufglichen und die eine Inappes
Rass zurückzusben. Das seizige Ergebnis ist,
dass in der Jest vom 11. Januar die 5. März an
Rehlen studt 2,1 Mitsionen Tonnen, die ihm zu
liebern aewelen wören und die es wie bisder ganz
ober teilweise bis auf einen geringen Rest erholten
ober teilweise bis auf einen geringen Rest erholten bilite, im gangen 74 000 Tonnen erhielt, etwos mehr ole ben Tagesbebarf, ber zu liefern gewesen wäre Un Holz sollten im Johre 1922 an Frankreich löse 000 Felimeter geliesert werden. Davon waren 92 000 geliesert werden, die restlichen Felimeter wurden zum 31. März 1923 zugesagt und alle Bortebrungen bierfür woren getroffen. Infolge des Einmarsche im Rubrgebiet aber erdielt Frankreich nichte mehr bavon, Bu ben Werten, die hierdurch für Franfreich und Beigien an Robien, Kots und Holz verloren gingen, treten hinzu die Einbusse an erfolgten Reparationsleiftungen an Bieb, Mafchinen. Wieberaufbauftoffen und Chemifalien. Als britter

gen und Einzelbesprechungen heute nachmittag zur Ichen Robe- und Rheinbilleng aus und damit ift die nehmens gur Erfaffung produttiver Pfander, Troj. Dinge bas haus verlaffen, ba die Tribunentarien bem ift Gerr Poincore mit dem Ergebnis gufrieden Weniger zufrieben werben bie Aftionare biefes Unternehmens fein, benn fie werden nicht nur feine Diploceben beziehen, fondern erhebliche Zudugen Botichafter in Baris, Dr. Mager-Raufbeuren, ber planes eine Rataftrophe berbeiführen murbe, und einer Abgeordneten erhoben fich ju Chren bes verftor. Geminnen fonnte, fo ift bas beute om 6. Marg nicht bis bos giel erreicht ift, bas mir uns von Andung on gefehr boben: bas Biel einer friedlichen, perminitigen und ehrlichen Berftundigung, eines mahr-

haben Triebens. Rhein und Ruhr find fich einig in biefem Rampf. Un Kobien, Robstoffen und Aufträgen fehlt en vorerft nicht im befesten Gebiet, wiemohl ber Rompt icon por Wochen begann in bas einheits ichpffen. Die Belegichalt ber Bede ift in einen Proliche Birtichaftsgebirt burch bie freng. Bollinie am lejegtreif getreten. Abem gerriffen ift Dem Berfoll ber Mart find wir Friedenszeiten gugemutet worden find. Proteft toe Schaben mochte, fo mar und ift bie rudfich sto'e

beitelohn badurch bestimmen, werden hierdurch aufgesordert, ihre eichpstichtigen Mehgeräte in den Bereinsamung zusammensließen und die Boltsseele nacht beit Jehr vom Sichmeister dem mit kann erträglicher Spannung belasten?

Underschiedungssofolen zu der vom Sichmeister dem mit kann erträglicher Spannung belasten?

Under Schild ist dank, mir haben nichts zu verden zurücken zurücken. Bei bei Bestenker 13.2 die gereinsgen von 45,6 29 J. den Mart erreicht huten. Das devifije Boile ermogen fei burch ben Reies und feine bisherigen Gorgen ungefähr em bis fättte verringen pierben.

Die Welt will bas gmar nicht boren, aber borb ift es fo. Wenn uns ein Weg eröffnet wird, ber frei von außerem Drud und gleichberechtigt gu offener Ausfprache führt, fo mird bie Reicheregie rung ibn geben. Dabei wird fie teine Unterichrift feiften, beren Erfullung unmöglich ift, und feiner Rlaufel guftimmen, Die bas Rheinland, das Rubrgebiet ober andere befeite Bebiete im Stiche lagt.

Was aber fagt die Welt, mas jene Madite, beren Ramen unter bem Bertrag von Berfailles fleben, und bie bamit ihren Ramen und bagu mobi mehr ale ihren Ramen für bie Mufrechterhaltung bes Berirages verpfanbeten? Ich appelliere nicht, auch heute nicht, ich tloge nicht an, ich ftelle mir feft, tab mir nach fiebenwöchigem Rampfe auch heute noch allein fteben. Das ift ericutternd für ben, ber an ben Fortigritt im Beben ber Motter und an ben friedlichen Gieg des Mechtes glauben möchte. Wir fteben allein, und mein Appell ergeht baber an bas eigene Bott nicht zu felchtem Optiminmus fonbien bagu, ben Ernft ber Lage fo ichwer zu nehmen und fo ernft, mie er ift, zusammengufteben in Tapferteit und Disgiplin, fonft ware es babin mit ber Selbstbestimmung ber beutschen Aspublit, babin mit ber Einheit bes Reiches, babin mit ber Freihelt bes beutschen Bolfes, bahin mit allem was an logialrechtlicher Entwidelung und Entwidelungsfahigfeit in deutschem Staat und Birtichaft lebt. Die ehrliche Bereinbarung gleichberechtigter Bolfer wird enblich an die Stelle bes militarifchen Dittats treten. Wann biefer Tag tommen wird, wiffen mir nicht, aber bag er einmal tommen muß, bas wiffen wir. Dafür fampfen mir und leiben mir in einem Rampf, in bem Deutschland nicht nur feine eigene Cache führt, fonbern bie bes Reichtes und ber Menfchlichteit. (Stürmifcher Beifall und Sanbeflatigen im Caal und auf ben Triblinen folgte ber Mebe bes Mangiere.)

Muf Borichlag bes Brafibenten Labe murbe nach 7 Uhr bie Ausfprache auf Mittmoch verfagt.

Tages-Aundichau. Mus dem Abein- und Anhrgebiet.

md Coblenz, 5. März. Die Interalliterte Abein-landemmitsion bat die "Abeinische Beamten-zeitung", "Darmstädter Togeblatt", "Kölnische Zei-tung", "Helnisches Bolf" (Bonn), "Güddeursche Zeitung" und ihre Extrablatter (Berlag Stuttgart) und is 3 Monnes Standauer Museiger" und Der auf je 3 Monate, "Canbauer Angeiger" und "Der Rheinpfülger", beibe in Landau, für je 15 Tage, Ecopts umb Manbbote in Bormald out 10 bie Beitung "Treu beutsch allermege", Beriog Mar-burg, für dauernd, und ben "Roland", Beriog Berlin, und bas "Neue Tageblatt für bas beutsche Boll"

bis auf meiteres verboten. gen und Einzelbesprechungen heute nachmittag zur ichen Robe- und Rheinbilanz aus und damit ift die wie Bochun, 5. März. Die Besagung der Stadt Lage Stellung genommen. Die Parteiführer waren Bilanz zu Ende, denn eine Aftivisite hat sie nicht. Belbert ist vollftändig abgezogen. — Stoatsbaurat vom Ranzser über den wesentlichen Inden Inproductivität auf der ganzen Linie statt der ans Castrol wurde wegen Nichtbesolgung geblich erhöhten Broduttion, das ist in einem Wort trangofficher Befehle verhaltet. — In Lennep wurden bes Ruhrunternehmens, des Unterden bei Kubrunternehmens, des Unterden bei Kentellens franzöhlicher Bialate verhaltet. — Die Bertehrolage hat m im allgemeinen wenig verandert. Die Babt ber Roblerzüge, die die Arangolen bisber gefahren baber, ist auteroedenilich gering. – Die Milicheer-forgung ber Stadt ist auferoedentlich gefährdet. Infolge der Berfungung bes Budnhofes, gefang es Dielberden begieben, sondern erhebliche zudugen Intolge der Berlichtung ber Behadores, glannt es zihre müßen, um des Unternehmen zu finanzieren. Richtiger ols Herr Politicher die der in anderer Stadtemennt die wahre Soddage erkamt baden. Dieler dat, wie er im enalischen Unterdam erhärte, auf der Konserung in Boris am 3. Ionuar gesogt, die Sänglingssperklichtelt lehe frat arfürgen. Bem is der Konserung in Boris am 3. Ionuar gesogt, die Sänglingssperklichtelt lehe frat arfürgen. Bem is Ionuar die Kanalinge im Boriade arkeiten, was planes eine Kanalirophe berdeissberen würde, und wenn er em 13. Pebruar im Unterhain fante, baf auch bie Junahme ber Tuberfuloje ift erfdyredenb. Fronkreich bis dahin nichts aus dem Ruhrgebiet geminnen konnte, so ihr den Kulter und eine mütiger ist die Geschlossen der deutschen Fester und eine mütiger ist die Geschlossen der deutschen Fester und eine mütiger ist die Geschlossen der deutschen Fester und eine mütiger ist die Geschlossen der deutschen Fester und eine keinem des Berjahres zu verzeichnen, wos einer Friegerung von 25,35 Brozen entspricht. Auch auf die Folgen der Auflösung der Schutzpolizei ist terung am Ahrin und Kuhr als je zwoor geworden, die konstelle geschlossen die Sittenpolizei ausgebie des Hickons well kein Lucas mehr ausgesche werden icheinen, weil tein Zwang mehr ausgelibt merben tann, größtenteils nicht mehr gur ärztlichen Unterfuchung, woburch bie Gefahr einer Werbreitung ber Gefchlechtstrantheiten gunimmt.

Unf ber Jedje Befterholt murbe ein Bergmann beim lieberichreiten ber Anichtusoleife gu ben Schochtonlogen von bem frangofifichen Boften er-

Bie bie Blatter aus Effen melben, bat ber Burgemeister feit und feit fle den nung 147 usw. Dann juhr der Reichstangler sort: Aufgemeistern rechtzeitig mit. Jur Berhünung von Die letzten lieben Wochen sind an unserem Bolts mit Crivitg erwegegegengenteten und Spetusanten auch Rechtsanwoll Dr. Geinum als Berteibiger der von nicht spursos vorübergegangen. Es sind Wochen Ringen febender ichalden Ringen febender ich Rechteanwolt Dr. Grimm als Berfeibiger ber von bem französischen Kriegsgericht in Mainz verurteit-ten Zechendireftoren eingelegt hat, als zuläffig an-erfannt und wird als leite Instanz bas Urteil

een im Diaume filblich von Giberfelb bauern an. raturerforte ilt beute mergen ben femtablischer Mounterie beseit morben, die mit anderen Abreitung gen in Richtung auf Gummerobach weiter vorgerückt find. Co handelt fich bei ber Befehung augenscheinfenten Brudentopies pon Roin noch Often.

Bertin, 6. Mary. Bon morgen ab fabren. euch einer Bilitermelburg - bie D.Jüge ins Rufr. gebirt nur bis hamm. - 3er Mülheim (Rubr) murben los Nathous and bie Schlofbeude von ben

Grungufen neu befest.

Darmfindt, 5, Marg. Beute milling perhanbeite ber Arbeiterbetrieberat ber Gefenbahamertifatte nit bem Braildenen ber frangolifchen Unterfommiffien. der aus Moing bierber gefommen mar, über Die Bileberaufnahme der Arbeit. Es ift leboch noch gu beschlichen. Bach einer weiteren Mathung ift Oelfuchen. Die ruftische Agrarmirficast beginnt blutt verbunden war, sein Erstell inzwischen überall wieder aufgenommen allo olfensichtlich werder aufgeleben. Werber unt Lusnahme der Lefomotivavobeiserungs. Berlin, 6. Marz, Ju bem Cabruck in die eingergeste Die fadlichen Bekanntmachungen, die

und Mannheim, 5. Marg. Die frangefifchen Beschungsorgane baben in Submigsbalen eine allaemeine Beriehrsfperre in ben Strafen über bie Bugange gu ben Stabten, alle auch über bie Beliden, von 9 Uhr aberde bis 6 Uhr morgens perhängt, bie. his Dannerstog in Araft bleiben foll.

Beinte frith baben bie Frangofen auch ben Babu-

bof Indestriehnfen befest.

wo Mannheim, 5. Marg. Die durch die frau-gofeiche Beleinung der Rheinhöfen non Mannheim und Nurisrube gelchaffene Bage ilt unperandert. In Mannheim haben bie Frangolen bie Befehung ber Jungbuich Brude gufgehoben und auch bie Be-

einen Rraitmagenbetrieb für Briefe und Batete ein- erfchoffen

mb Rarlarube, 5. Wary. On Dijenburg wurde ber Stellvertreter bes bereits por einem Monat verbaffeten Borfiandes der Betriebeinfpeltion Difenburg, Wijenbohnoberinfpelier Bertlein, perhoftet,

mb Berlin, 5. Mars. Im Reichvernährungs-ministerium fand beufe nachmitting eine Belprachung fatt, in ber Stoisfefreiber Deinriet über bie femmenbe Prelogeftaltung für Getreibe und Juder und geiftiger Gemeinichaft gefchaffen bat. lowie über die Form ber Juderwirticht im nachten Johre Mitteilung machte. Die Reicheregierung ift lich babin ichtuffig geworben, ben Getreibe- unb Mehlabgabopreis ber Reichegetreibestelle jest nicht mehr gu erhöhen, bamit nicht burch eine neue Gelbentwertung ber in ausfichtereicher Welle eingetrebene Griffband ber Baluta gefährbet wird. Es bleibt Stillftund ber Baluta gefährbet wird. allo bri einem Getreibeabgabepreis von 200 006 .K.

Tod des deutiten Botichafters Dr. Mayer.

wb Dranden, 6. Marg. Der beutiche Botichafter in Laris, Dr. Mager, ffe hours früh in ber chirurgischen Klinit feinem lichfeit einer Cperation fofigeftellt merben,

herrn Gewahls. Mit Ihnen bat bas Baterfonb einen fcmeren Beriuft gu bettagen. Der Dahingelebiebene gehorte gu den Manneru, die in norderfier weithildender Monn des Mittlichens — dazu unter keinen anderen Sedingungen zugesichert werberufen zu fein, das Neich ein Botischer in Paris
den der Aufliche der Aufliche der Bestieber unter den Berufen Beruffurt einen Bendeber
du vertreten. Was er auf diesem schapen Nobel wird hinzugesigt, daß die auf Ras
in unermiddicher entsampsooler Arbeit geseistet liverzeignisse lauerzeignisse der Aus Annehmen Anglieden bestieben bestieben bestieben der Romannen Bestieben bestieben bestieben bestieben bestieben bestieben der Annehmen Angliederen der Annehmen Angliederen der Annehmen Angliederen der Angliedere oller Arbeit geleiftet hatte, wird nie vergesien werben. Mir ift or Be-

ber Chel des Protofalls, Koncouer, im Ramen des Almisterprofidenten Doeneure dem deutschen Ge-ckritisträger von Hoeich anlöhlich des Todes des Bestigsters Mayer einen Kondolandeluch of ge-tiaktet. — Jiem Tode des Bestigsters Mayer ichreibt das Josepha des Debois", Dr. Nover ist in Basis siets von denen, die mit ihm zu ism datten, dech gesichigt worden. Man werde des Hindigeiben Nesses Tinsamaten, der lich unter den lehwierissisch vom Relchang gegen dereutige Betriebe. Das diefes Diplamaten, der fich unter den ichmierigften vom Relchetog angenommene Ratgefen gibt bierfür Berhaltniffen feiner Aufgabe entsebigt habe, be- vene Möglichfeiten. Die guftindigen Behörben

Frantreich.

unterstebenden Gebieten ausgewiesen worden find, Wohnungsmartt uerfugbor gemacht werben. banun 548 aus ber frmgoffichen Jone

Rennanis, die Johcestinffe 1921 bis 31. Mot unter den Warfen zu botien. Er bat zu gleicher Zeit einen Gesetzenmurf vorgebracht, daß die Einstellung und Phiedereinstellung von ieche Wonaten Dauer abge-

Aleine Mitteilungen.

Cuno Chrendolior. Die medizinische Fatulitit mangen erfolgreich meiter burdzusähren, muß mit ber Brestauer Universität dat den Neichschmister aller Bestimmibelt beient werden, das die Reichs-zum Chrendolior der Medizin promoviert, meil er, regierung ben einmal beschrittenen Weg entschlossen feelijcher Rot burch mannhoftes Eintreten für Recot wird nicht einfreten. Ben der zwiicht in Ausflagt und Ehre Millionen von dem Drud der Hoffnungs- genommenen weiteren Erhöhtung der Frachttarife

ing ift folich.

Warfchauer Cenn gesongte ein Geleg per Ans daß eine weilere Erhöhung der Kehlenprelie alcht
nich Manster, 6. Marz. Die Truppenbewegunnahme, das bei Berweigerung der Annahme von erfolgt. Die sie die dendwirzschaftliche Erzeugung
im Raume fühlich von Elberfelb dauern un. chleffen Strafen bis gur Hohe von iede Movafen Ratronfalpeter, wurden im Breife um 10 Project Belangnis und 1 Million Mart Gelbstrafe vor- herabgefeht. Mit ber Berbilligung weiterer Dünge-

lich um bie Libfdundrung bes von Englandern be- Die Bermaltung bes mubrend beo Rrieges beichlage franden ift gu hoffen, bag ber mit ber Befeltigung nahmten seindlichen Eigentums, Miller, sich vor-aussichtlich demnächst nach Deutschland begeben, um die möglichtlich sein gestellt und der Masmirkung auf den Die möglicht schlaunge, sparfame Uebermittelung Warenmartt im Uebrigen gelangt. Soll dieses Jiefe den Cigentums eingulriten.

mb ftiel, 6. Bears, Bu ber gemeidenen Unfunft ber erften felt Rriegobeginn in Deutschland antomenben Schiffslebung ruffifchen Getreibes in Riel rfahrt die "Rieler Zeitung", bob biefes Schiff, bas 50 000 Zentner Getreibe beingt, ber erfte von 8 guf-ichen Dampfern ist, der in nächster Zeit mit Geibelabungen in beutiden Safen zu erwarten find. de Cinfuhr liegt in den finden ber beutich-ruffi ben Transportgefellichaft. Der hiermit wiede nicht ju riner Ginigung gefommen. Die Arbeiter aufgenommene beufich-ruftifche Erport erftrect fich nerfammelten fich, um über ihr meiteres Berhalten auch bereits auf Gerfte aus Gubruftand und auf Der biermit micher

> bem Betlichaftepersonal emstponn, ertfangen am Gegete beröftentlicht. Damit ist auch die unbediengt gerichten bei meren. Misbold harte man, wie ein Muto von machungen in der Gesanteinwohnerschaft gewährt. der binieren Pforte des Gartens abfahr. Bei dem Komptott follen — nach einer Meldung der "Bost. Sig. — ungefähr 50 Menichen bereitigt gebefen fein. Bei bem Beibor ber beiben Berbufteten rad einer ber Beiben vollfammen gufanmen. Gr ben behauptete, italieneicher Offigier gewesen zu fein und erflärze weinend, bob ber Sandfreich torfarblich ben politifchen Defumenten golt.

mo München. Die benrijche Regierung fündigt jagung nan dem Kranichil "Mannheim 72" jurid-gezögen.

mb Ludin igs balen, 5. März. Nach der Unterdiedung des Zugvertehrs in der Pfolz durch die Franzolen des Bolverwoltung der Pfolz einen Kraltwagenderteit für Briefe und Salete eine

> Das englifche Unferhaus bat eine Gefebesporlage augenommen, Die befagt, bag uneheliche Rinber burch eine barauffolgenbe Chefcbliefung ihrer Altern legitim merben.

> Jurit Bulom bat bie Billa Malte, fein berrliches römifches Befigtum verfauft. Der fürft bot fich gemig mir mit fiefem Boavern von einem Wohnfit getrennt, mo er feit' 1910 ben Deutschen Rume einen Mittelpunft vaterlanbifchen Berfehrs

> > Wertbeständige Spareinlagen.

Bertin. Dit ber Frage ber wertbeftunbigen Spareinlagen baben fich auch die Sparfaffen und Giraverbande befoht. Das Ergebnis bieler Beratungen find allgemeine Richtlinien, die feht barch ben Borftund bes Deutschen Spartaffenverbanden ben Sparfalfen einpfahlen werden. Auch der Spor fallenverband balt die Amrichtung wertbeständige Sporeinlagen für auferarbenilich wichtig, einen m Die Sparer felbft bor melterer Entwertung ju fdrigen, sodann aber auch, um erbebliche Teile gehamfterten Sportapitals berauszuloden. Die E bobung ber Binfen genügt nicht mehr, weil der abtiche Binsfut nicht entfernt dem Musmoft der Geld-Magenteiben erlegen. Bei bem vor 5 Tagen vorentwertung enifpricht, weil ferner die Steigerung gennmutenen Probefchnitt tonnte nur die Unmögbes i Intubes auch burch die Urt ber bin Spartaffen rlaubien Beichafte verhindert murbe und meil mb Berlin, 6. Marg. Der Reichsprate idflieflich ben Sporern immer mehr Moglichfeiten vent bar an die Bittoe des Batichafters Dr. zur Berfigung fianden, ihr Ropital von der Wäh-Maver folgendes Beileidstelegramm ge-richtet: Tief bewegt erhalte ich die Rachricht von Solde Anlogewöglichkeiten beiteben befanntlich in dem uncemarteten Ableben Ihres bochverehrten den Roggen, und Rahlenanleiben und neuerdings in der gepfanten Golbanfeibe. Diefe Unfagenniglichteiten berten auch ber Spurfaffe bie bisber feblenbe Möglichteit, ihren Spacern eine entsprechende Wert-Meihe in selbstider dingabe ihre gange Araft ber boft nicht mehr wertbeständige Spareinlagen ange-mis Parlamentarier und als Schaljminister hatte er ländig anzulegen imstande sind, daß serner die lich hervorrupende Merbienfte ermorben, um bann Dedung von ber Sportaffe fere Bug um Bug erfolgt, burch feine Gefahrungen als Bolitifer und als und bag bie Wertbestandigfeit von ber Spartage juntrur in biefen Produtten beeinfluft werden und einbundertinufend Mort Gelbstrofe. dalle, wird nie vergesten werden. Mir ist es Bedurfind, diesen Dant des deutschen Boltes herzlich Ausdend zu geden. Sie, verebrieftz gnädige Frog, meiner aufrichtigfien Teilnohme versichen. Keidespräsischen. Ger übert. Keidespräsischen. Ger übert. Keidespräsischen. Ger übert. Keidespräsischen. Wärz Der französische Batund Geldwert ausgestellte Kaleihen erwerden und dem fradeischen Fürsogenaben Der Französische Battich nur dam gesteben, wenn der Erwerd gotokann der Gewerd gesteben und der Gewerd gotokann der Gewerd gesteben und der Gewerd gotokann der Gewerd der Gewerd gotokann der Gewerd gesteben und der Gewerd gotokann der Gewerd gesteben und der Gewerd gotokann der Gewerd der Gewerd gotokann der Gewerd gesteben und der Gewerd gesteben gesteb ichafter bat ben Reichminifter bes Innern aufge- möglich gemacht merbe. Bur Erleichierung foll bie fumt und ihm lein Beileid gum Tobe bes Bot. Girogentrale ben Sportoffen Golbineten gruffnen

finnen Raume, Die ju gefenwideigen 3moden vermande werben, por allem also die perbotenen Nacht infele, fofort befchlignabmen, mangemelle täumen taffen und in ben Aanmen Bohnungludenbe untermb Paris, 6. Mary. Die Havosagentur teilt tollen und in den Mannen Wohnungsuchende unter-mit, daß leit dem 18. Januar von der Rheinfand-lift nicht gegeben. In Jufunt merden alle in rascher fommission im gangen 750 Beambe von den ihr und wirtsamet Weise derartige Raume, für den

and Paris, 6. Marg. Im bestigen Ministerrat Ans Sladt, Areis u. Umgebung Hochheimer Cotal-Rachrichten.

Die Reichsreglerung und der Breisabbau.

ich Berlin, 6. Mars. Gegenüber ben mehr lad in ber Breife geatherten Ameifeln, ab es mug-lich fein würde, ben burch bie Marthelferung eingeleibeten Breisobbun trot aufgerer und innerer Dem wie bas Chrendiplom fogt, in einer Beit großter weiter verfolgt. Die befürchtete Brotpreiserhöhung lofigfeit befreite und ihnen den Dint gur Tat mieder- auf den Reichseifenhahnen wird abgeseben. Umter- ben Gonn- und Feieriagsverlehr ein.

haftet ober mit Ausmeisung bebraht murben, menn gab: damit habe er in Bahrheit wie ein guter Argt suchungen sind im Gange, welche eine Berbittigung fie nicht ben Aufenthalt ber Flüchtigen angeben ober am beutichen Bolle gewirft. Der wichtigften industrieden Erzebilichen Der Jwangsturs ber polnlichen Mart. Im haben, Die bisberigen Ergebnisse laffen erkennten. Mem Bort, 5. Mars. Rach einer Meldung der Mittel geserberten Wohnungsbau ist eine Senkung Wittel geserberten Wohnungsbau ist eine Senkung Der Baultoffpreise duechgesührt. Unter diesen Um es freigegebenen Teiles bes beichlognahmten beut erreicht und fesigehalfen werden, bann ift es freilich mulitaten gu erledigen. Dabei bemerfte ber and beingend nötig, daß die Preiswelle nicht burch Cohnethabungen einerfich in Bewegung gefeht werbe. Erfreulicherweise wichst die Erfeundris. bah höhere Cohne uicht ohne welteres eine Ber-beijerung der allgemeinen Cage zur Folge haben, wohl aber immer die Warenpreije weiter fleigen. Mögen alle an der Regelung der Lebensverhältniffe Beteiligten baraus die richtige Leite gleben.

> Biesbaben. Befonntlich hat bas Biesbabener Bobeblatt, mit bem outh bas ftabbifche Berordnungs olie offensichtlich mieder aufzeleben.
>
> Berlin, G. Mary. Zu dem Eindruck in die früher nur im Berordnungsblatt dereigen Logesden neden furzen himmeljen in der tibrigen Logesden neden furzen himmeljen in der tibrigen Logesden neden furzen himmeljen in der tibrigen Logesden neden feit Einstellung des Badedattes jezi
> preße, werden feit Einstellung des Badedattes jezi eingestellt. Die frabtifchen Befanntmachungen, Die juverlaffigite Berbreitung ber amiliden Befannt- als er anberntags auf die Poligeinache befiellt madungen in der Gefamteinwohnerfchaft gewähr leifter, wie es fruber nicht ber Fall fein tonnte.

- Die am Comptog ole verhaftet gemelbeten Bojt- und Teiegraphenbeamten und Beamtingen find non der Besagungsbehörde ausgewiesen mor-

Wiesbaben, Bollyricondelmeifter Apgust Bil bero und Polizeloberfefretar Frang Bergfer von ber hiefigen Boligeibirettion wurden am Dienstag Urteils ftebt noch aus. - Bu ichweren Mufttinen ber Besahungebeborbe verhaftet und ausgewie-

it Schöffengericht. Einen Schloffer botte untängft die Berfäuferin Bina Dörner, in der Radden eine Schuffmaffe und verleite es is Mendefrage dahier mobabatt, furger Sand gejett und this beauftrogt, in "threr" im Staifer Griedrich-Ring is besindlichen Manfarde zu öffnen. Allersucht begungen. — Für zwonzig Willis sowie in berselben besindliche Schränke und Rom-Wort Katao und Juder fiahl ber Lijahrige F nioben. Gejagt, gefan. Mis ber Schloffer wenges mann Bilhelm Schneiber aus Nieberroben jungen mar, wor das Kommen und Geben nach hiefigen Firma, einer Schotulabenfabrit und Der Manlarbe einem hausbewohner aufgefallen, kaufte die Sachen an den Aljährigen Raufmann Diefer verfländigte die Boltzei, und als diefe er, bert Soffer in der Fabegaffe, der nach die Und dien tob die Manforde berrot, fand fie Lina Beite liegend. Muf Befragen ergablte fie, fie fei bon bem Beron von R., ihrem Berfobien unb Bruder ber im Haufe mobnenden Freifrau von einen ipigen Stein, das er auf der Steile verst und burchgebläut worden, als fie ... Der "Direftor" der Kontinentalen Wohnungs m Begriffe gewelen fet, aus der Manfache "ihre" im Begriffe gewelen fet, aus der Manjarde "ihre" gesellichaft. Segmund Kommunn, der seit ein Gegenstände zu holen. Die Historie war von U.3. Tagen verschwunden ist, das anleheinend viele Schwindel. Die Börner wurde als gemeingefährliche gewerbemößige Dieben entlaret. Die Schöffen fiellt es fich beraus, daß Baumann auf Grund verneteilten fie zu einem Inhr brei Monaten Gefangnis. Bor ber Berhandlung hotte bie Perfon einen goftoblenen filbernen Boffel verschluft und mußte beshatb in die Sigung getrogen werben, ba lie-nicht zu geben und zu fteben vermochte.

- Muf eine Zeitungeunzeige bin erfcbien ther Derrichaft am Raifer Friedrich-Ring eine Argu, bie fich Schmidt manme und angab, einem Ariogsbeschädigten verheipatet gu fein. Die frou murbe auch als Diensthote angenommen. Rochbem fie zwei Stunden lang gearbeitet hatte, entfernte fie fich aus dem Haufe. Zugleich vermifte man eine Angahl fehr wertvolle Schmudftilde, wie mertvolle Beiliantringe, eine gelbene Borgnette uim

fe Kriegsgericht. 3m Stoffee Dronien in Diez harie Anjang Februar de. 30. ber 65jagrige Beliere i. B. Reinhard Miller aus Freieisbirg inforreft fich gegen zwei in dem Lofal anweiende Bendarmen benommen. Deshald wurden Blitters Perfonalien festgestellt und bei biefer Gelegenbeit eine Duitning ber Muhrspende in Sobe von einhundertraufend Mort vorgefunden. Da bie Gendarmerie annahm, daß Miller weitere Bropaganda eine Sousfuchung ftatt. Diefe fürberte aber nur Meichabahnbirettion Fruntfurt einen Benbefort Ungefingten beshalb gu vier Manaten Geftingeis

ble Straffcammerocebanblung gelobenen Beigen con cufrectoil night mehr möglich, zu erfdeinen. schafters Dr. Mayer ausgelprochen.
Der deufste Zentralgiroverband soll dem auch und Much die in Untersuchungsdoff in den Antigerichtsund Paris, f. Närt. Ein Antigerichten Beitung planen, den Spartalfen außerhalb Wich die in Untersuchungsdoff in den Antigerichten
der Von Paris, f. Närt. Ein Antigerichten Beitung der gelängerichten des Antigerichten de righeiten zu der Hauptverhandlung hierher fransportfert merben. Mus biefen Grunden finden om 7. und 8. Mary Straffammerfigungen im Amtsgericht Hodelt a. M. ftatt. Dus Richterfolieglum ber Berireter ber Stantsampalifchaft unb ber Berichtoschreiber merben fich gu biefem Behufe per Aufa noch Sodoft gu ben Gigungen begeben.

wb In umferer por einigen Tagen gebrochten Meldung, wonach für Aufos, die nach dem unbefeisben Deutschland fohren, von ben Besatzungsorganen bie hinterlegung von zwei Millionen Mart als Bürgichaft für bie Rudfebe ber Mutes verlangt wird, erfohren wir, bog es fich bierbei nur um Laltanin's bambelt.

Elfollfe. Um Cometog ptriet in ber elettrotednischen Fabrit ber 20febrige Arbeiter Cloos fo Bebiet angetreten babe. — In der gleichen St unglödlich in eine Stangmafebine, daß ibm 3 Fin. bes Militarpolizeigerichts murbe bie Muttet ger abgeriffen murben. — Das biefise Zallamt feinerzit bei den Kundgebungen anteifich. urde bon ber frangoiliden Befagungsbehörde ge- Thoffenprogeffes feftgenommenen Ctoateans

follen Bebenomittel für bebürftige Ginohner beschafft merben.

wurde ein neuer Tarif genehmigt. Co find jest gu

angeordnet, bat der Grengoerlehr mit Jahrzeugen nach frangoftidem Recht ber Lofemotivfahret, irgend welcher Mirt von 7 Uhr abends die 7 Uhr pflichtet gewrfen fei, bem Befehl feines Bornel morgens zu unterbleiben bat.

Unfere Postbezieher

werben hiermit anfgeforbeet, bie für ben De Mäcz notwendig gewordene Radzahlung unter B nuhung ber heutiger Rimanter beigelegten Jahlle is fpatefrane 15. b. IR. gu leiften, ba mir anbell ollo genötigt find, Die Weiterlieferung unier Beitung einzuftellen,

Der Berick

Schlechtes Gebüchtnis. bem Signbesbeamten eines Rachbarborfes erit türglich ein Befratetandibat, um die nötigen B omte u. a.: "Ihr Bater ift tot. - wann ift er bif gestorben?" - "Ci, bes wer'n e Jahrer vier 4 fünt fein," ermiberte ber junge Dann. "Das ! nigt mir nicht," bemerfte ber Ctanbenbenmte, muffen genon Jahr und Todestog angeben. Ja," meinte ber Beirabofandibat, "wie foll ich b ouswennig wife? Amer ich fonn b'haam noochsehen, ich bente 'm Geschäftebuch mußt boch feftgeftelle fein."

- Einbrecher hutten in ber Rucht Sountag aus einem im hofe bes Spedite Rothengatter ftebenben Laftnuto ben Magnet Werte von 2 Millionen Dart gestoblen, gerie aber icon in der nöchlten Stunde ber Mrimit polizei in's Garn, die ihnen ben wertvollen 50 abjagen und bie beiben Spinbuben feftnicht tonnte. Der Bestohlene war nicht wenig überra ibm bier fein Eigentum eingehanbigt wurde, beffen Berluft er feiber noch gur teine Mbc hatte.

fp Frankfurt. Die Zivikammer des Land richts Frankfurt dat die Lioge der in den Auflik rat ber Mittelbeutschen Arebitbant auf Feithell des Rechtes jur Witmirtung in dem neugegründ Berfonalausschuch abgewiesen. Die Begründung chaft ber Geinhäufer Goffe. Gin junger richtete nach furgens Borrivecifel auf ein gefährlich. Dann toere er fich felbst durch e Schuss in den Ropf. Das Möden ist seinen Ligungen erlegen. Anfaprinand hat er die Tat frorenheit befag, ben Juder wieber an bie befiob Sabrit gurud zu verfaufen. - Un feinem 24/ burrstoge fturgte ber Rangierer Beter Beinbod

Jettungsanzeigen, in denen Wohnungen gefucht und ber in, 6 Mary. Die ben, sich an die Suchenden beranmachte, diesen ber Lebenshaltungskoften (chonften und beften Wohnungen zum "fofortig Besiehen verlprads und fich bafür Riefenfummen Borfduß gabien fieß. Aleinnis aber erhielten Armen Wohmungen zugewiesen. Das gange Baumann im Leben gerofene Unternehmen mig dwindelinstitut afferersten Ranges, das fich pon folden nährte, die nicht alle werden. - In Augenbild, als gwei Menfchen am Sametag frib Die Beterstirche einsteigen wollten, murben fie einer Pollzeiftreife fiberrascht und nach Gegenwehr feltgenommen.

fp Frantfurt. In einer bieligen Gabrit filliff, ber Midbrige Dreber Beinrich Gelbarg fo und aid ab, daß er fury nach der Einlieferung Aranfenhaus seinen schweren Bersehungen erlöß, But bem Biedenorft weiten am Montag neben Marbuftrie wied wie von der Pooutpres und Glewerbepolizel auch ber Bertretet Reichelleischstelle Landrat a. D. von Bernus verlichenen enberen Beanten. Die Reiff varen im Clinfaul febr zurüffhollend, da ber 🕾 brauch von Gefriersteilch zumimmt.

- Da bie Babnhofe in Griecheim a. M. in Gelbfiein fur ben von ber Gifenbabnbiren

Bad hamburg. Sier wurde einem Rurgoff mit Brillanten und einem Aubin befester Rens Werte von 70 Millionen Mart gestohlen.

mb Mning. Die Poftfefreitire Stottmeifter Martin murben am Conntag von ber Befahr beborne verhaftet und ausgemiefen. - Das ... Germier Togblati" ift von ber Besammasbeb auf beet Tage perhoten worden.

Miging, Reichtiogeabgeordneter Pfacrer Re-Rieber-Ingelbeim (Dem.) wurde ausgewiefen. Mains. In ben leiten Tagen find med bobere Bestbeomte verhoftet und ausgewiesen? ben, heute morgen auch ber Dierrelegraphens

für Hager, ber alsbalb im Auto weggebracht wi Die Familie muß am Donnerring Moing veriff mb Das frangoliidje Militarpolis gericht vererfeilte Dienung ben Sauptid letter ber fogialbemofratifchen "Mainger Be geitung", 3bing, im Abmefenbeitsverfabren eche Monaten Gefängnie und 500 Biert Gellftrafe. Die Unflage fautete auf öffentlichung von Artiteln, bie geeignet feien. Arbeiterichaft aufgureigen, fomie auf anfant Bermeigerung ber Aufnahme einer Befd mochung ber Rheinfanbtommillion. Bon bent geflagten war Dienstag fruh ein Schreiben gegangen, wonach er eine Stellung im unbefc Schröber zu 40 000 Mart Golbstrafe verurteille Sifoille. Ein hiefiger Bürger, welcher fünt fie fich geweigert batte, ohne Anwelenheit von gen kreifigen gestellt. Aus dem Erfos dieses gen frongofischen Ariminalisten den Jutritt Wachfort jury Verfügung gestellt. Aus dem Erfos dieses Wachfortspungen in der Wohnung ihres Sobiel gen frongofifchen Ariminaliften ben Bufritt 30 Radforfegungen in ber Wohnung ihres Sobnet peftatten. - Gin Mainger Lotomotioführer, bell Cordy. Bur die Rheinfahren Lord umb Caub Muftrage feines Borgefegten Blugbiatter in 3mm Mufenthali ber Gifenbohner bienenben Ro gotten für eine Person 100 Warf, mindeltens gis lichteiten verteilt hatte, erhielt 50 000 Warf fammen 200 Rarf. Rachts gilt ein doppeller Breis. junio und dest Wonate Gesängnin. Der Berleis Höchk. Der französische Kreisbelegiette hat wies darauf bin, daß sowohl nach beutscham Julge gu geben. - Gine fojühriger Banbwirk - Die Runigfreiner Babn ftellt bis auf weiteres am Tage ber Dernonftration anlöfflich bes The Progeffes in Mainy geweilt und bei Del

purpfitaling chrisfalls mit in do fant gegeftimmt batte, erhielt

De Der fogialbemnfratifd Obing Chetrebatreur ber Main il die Burgermeifter ber Etabt Hoffbader gewählt worben. G. genommen und ift, da fein Ur copen must, bereits nuch bort in De Blagen, 5. Mary. Bor berde murben ausgewiehen: birtelegrapheninfpettor Rechn Poftfefreihr

bas Bilbungsmeien hat angeor dem belegten Gebert ausgemble with im Schuldienst des under bittes bittes permanbet merben. Diefe Stoataminifter begügt.

Groß Gerau. Das "Groß it tan den Befahungsorganen bean mercen

Brok-Geran, Gine Frau, Sin amebange batte, mußte init then, this bas sine Stinb, als it Sinorn murbe, mührenb bas Berichungen erlitten bet. Dermitabt. Geheimer Meb PML, Dr. med. h. c. und D Dier non 68 Sohren nach ich erben. Giebeimer Webiginofre ber themilden Gobrit & Merd Stelles ber Erften beffifchen Re ber hundelspereins und eine

anter garperichaften.

Bermischte

mb Rain, 6. Mars. In ber ng fand ein Raubmord an Mitte Erpelt fant. Die Frau, idine Erpelt fant. Die Frau, idinen Tochter in ber Wohnu burbe in der Radit von gr uch Schläge betäubt. Die R Die Robert von der Die Reiter von geber 20 Millionen ben festgenommen. Die Ge-Die Frauen murben get

finngen erlegen. Uns der Reichshar Berlin, Bei glinftiger Wit noce fruh ber Reichsprüßb Bertretern der Reichoministe Bupplayes in Leipzig-Mod birb fin perenstidation bebe need Geldmoberflug banbeln, durfer Gloggeuge florten. Un ? Berfreier ber Stebt Berlin

ind Berlin, 6 Mary. Di & Reigung, Betteibung und bioch ben Geftstellungen fichsames im Durchfcmitt ber 543 pegen 1120 im Januar; fie Ber ben Bormonet um 136 E the tem Einbruch in box Aubr eidererbindichen Breiefteigerut Stille bes Monais Sebruar fort, Stodung in bem Breisquitt finige, besonders die unmin if ber Belnia flebende B

Ein Format bei ben Beho Burmat bes Rormendusid in Behörben burdigeführt. Reichaarbeitsminister für et. Empfohlen wird por al 4 A 210×297 mm für lir Attenbriefe, bann die ba den und Brofcbiren 5 imsichtage 6 C follen 114× beldurten 6 A 165×108 mm, c Beichattspapiere follen im

neuen Roemen angepahl wo beroemte Rillionare. Borr: Dog eine Million nichts mehr ift umd bag Biget jum Mustommen bali taum noch in Frage t denerften finben fich natii mare, die ibre Golbmart th, mit theem Schiffel ab. finen blefer Gerren mit din unberer beforgt Einfaf in ein britter arbeitet in bierber bambelt mit tieiner in biefer Beit an be Alle brei find ftabtbet Not ein bentider firie treidy befinbet fids noch ei biner, Otto Soppe aus 2 Ennbwirt, bei bem et a

Sinblid auf bie Schwere b the bearing and one were Stanb pengunnen Alle bem lieben Gott qui be baberg wird gefdyrieben: Pricherfron bei einem recht bet Liebe Tran Rohmeber, Sie Das erfte Bort, bas t ogen Bolt in Wands - was ber abenne mich bes hier bei bei bei bei bei bei bei iche freucht Mercul mir Frau N

Einpebet, wurde gum I

to lebenstänglicher Zwar

Ein liebenfacher Morber. beilen im bezug auf menschäiche ! langteit hat die Boruntersach lieben in Salt befindlichen D Sobrior ergeben. Diefer mar Steller in Binitamo bei Oboro ning Diebstahts entlaffen und metr his lien 12. Februar im ? Gutsbeliners, non me aus in best Schlofrenem feine um Anschtes, ichlich Er r tinem Summer gwei Schläge offbezieher

deri, ble für ben Die ne Radizahlung unter ? mer beigelegten 3abil ga leiften, ba wir anben Weiterlieferung unfch

Gebachtnis. es Nachbardorfes erich ont, um bie nötigen 8 Dubei bemertte ber ft tot, - wann ift er bi mer'n e Johrer vier junge Mann. "Das ber Stanbesbeamte. Todesing angeben. fundidat, "wie foll ich ! r ich fann d'haam 4 Gefchäftsbuch mufit b

en in ber Racht im Sofet bes Spedite Safiauto den Magnet Mart geltoblen, gerid en Stunde ber Rrimtil nen ben wertvollen 36 en Spigbuben fefrnche oar nicht wenig überra Bollgeimache bestellt !! eingehanbigt murbe, noth gar feine Aho-

Ziviltanuner bes Landi tlage ber in ben Auflich trebitbant auf Feltfiell ng in dem neugegründ sen. Die Begründung - Bu ichmeren Auftre junger Di rimedifel auf ein ju e und verlegte es led er fich feibit burch ? Rabdien ift feinen inend hat er die Tal f amanaig William ftobl ber 24sibrige F cotolobenfobrit und 41 jährigen Raufmann salje, der noch die Unde er mieber an bie beitobil m. - 2In feinem 24. gierer Beter Heinbach P pludlich mit bem Ropf ber auf ber Stelle veriber ntimentolen Bohnungsbe mmonn, der feit einige hat anichelnend piele fo berttaufenbe betrogen. Baumann auf Grund rajdyt umb nach turb

ver hiefigen Fabrit fills ner hieligen habert fans die Midgang. ber Einlieferung ren Berleitungen erlag zei auch der Berereter a D. non Bernus Beamten. Die West unidheltenb, bo ber 5

in Grieobeim a. M. n ber Eisenbahnbirell chr geiperri find, hat furt einen Bendelner und Pronffuri-West ois Griesbeim eingerin murbe einem Surgoft Nubin befetter Ding Warf gestoblen. fefreiare Stottmeifter

ntog von ber Befahas gewiesen. — Das "On m der Besahangsbeb реден.

geordneter Bjurrer Raff murbe ausgemielen. en Tagen find med trafficuspeum dnu to der Oberbelegrophent That's weggebracht me mercing Mainy nerial e Militarpolil istag ben Hauptis tifchen Mainzer De bmefenbeitsperfahren angnis und 5000 rliage lautete auf ble geeignet feien, lowie ouf anfang nahme einer Belo nmiffion. Bon dem rub ein Schrelben Stellung im unbelch In Der gleichen Gis murbe bie Mutter gebungen aningtid nmenen Staatsans Belditraje verurteilt te Unwefenheit ven iften ben Bufritt 35 obnung ibers Cobitel Lotomotipführer, bef ten Blugblatter in fahner bienenben Ro gielt 50 000 Mart & fangnis. Der Merteille ohl nach beutschem er Lotomotivführet Befehl feines Borgele

n anlählich des That

tilt und bei bei

menitration ebenfalls mit in das Soch auf Deutsche er fab, daß ber Knecht tot war, bedte er ihn mit Schuld an dem Tode ihres Gatten gab. Des Gericht

loigen muß, bereits nach bort übergefiedelt.

horbe murben ausgemiejen: Bon ber Befagungsbebertelegrapheninfpettor Rechnungerat Sceig und

bler im Schulbienft bes unbefesten beffifden Gebieles bermenbet merben. Diefeibe Anordnung traf Stonteminifter begugt ber ausgewiefenen

Greg-Gerau. Das "Groß-Gerauer Logblatt" it ton ben Befahungsorganen auf brei Tage ver-

Anders an ein Fuhrmert mit einem Handwägelden angehängt hatte, mußte mit eigenen Augen gutom, wie das eine Kind, als die Pferde scheuten,
tragetreben wurde, mahrend bas zweite lebensgesähr-

Beriehungen erfitten bet. Dermftadt. Geheimer Mediginalrat G. Merit, phil, Dr. med. h. c. und Dr. Ing. h. c., ift im Bon 68 Jahren nach langerm Leiben ge-Bothen. Geheimer Mediginalrat Merd, Teilhaber mannigen generit G. Breit, Barfibender Berfibender handelspereine und einer großen Ungahl andrir Sörperichaften.

Bermiichtes.

drengen erlegen.

Mus ber Reichshauptfladt.

Beriln. Bei gunftiger Witterung fliegt heute ortin. Bei glunger beit in Begleitung Bertretern ber Reicheministerien gur Eröffnung Bunplohes in Beipzig-Roden nach Beipzig. with fin percuesichtlich debei um einen regel-Weldmaberflug bandein, wogu vier bis fünf Smirr Tingzeuge itarten. Un der Fahrt nehmen der Bertreter ber Stobt Berlin teil.

Saumann auf Grund in bie Berlin, 6 Rers, Die Anderson Greichtung, Wohen beranmachte, biefen bei Gebensbaltungstoften (Ernährung, Wohen beranmachte, biefen bei Greichtung, Belleibung und Helendhung) beenwenen aum fesorität n beranmachte, beein beit den den Geliftellungen den Stanjuppen beiter Riefenfummen bei Inden den Feliftellungen den Stanjuppen beiter Riefenfummen bei Inden den Feliftellungen den Stanjuppen beiter Riefenfummen im Durchichnitt des Monach Februar fene Unternehmen m. 16. Sigen 1120 im Innuar; fie ist demmach gegen-ten Kanges, das sich im Bormanat um 136 Proz. gestiegen. Die den am Somstag frül dem Breisteigerungen seiten sich den am Somstag frül die des Monats Februar fort, sodann machte sich

Ein Jormat bei ben Behorben. Das einheitlidge Gorman ber Der Begretten ber deutschen en am Montag neben bie bei bei ben ber Polt auch von ben übteleget. Empfohlen wird vor allem die einheitliche Frau Robel oder fonstige Gegenstunde abzulaufen Beldaftspapiere follen im Laufe eines Jahres nen Rormen angepaßt werben.

> Bath Mart jum Austommen für den Lebens geb. Heu. sthalt taum noch in Frage tommen, ift befannt lewerften finden fich natürlich die Friedensbare", die ihre Golbmart nicht gu erhalten dien, mit ihrem Schichfal ab. In Bannover fieht tinen biefer Gerren mit Echnilefenteln banvin unberer bejorgt Eintaffterungen für einen tin britter arbeitet in einem Grofbetrieb, bierier handelt mit tleinen Sandtajen; fonft Alle brei find ftabtbefannte Leute.

Abb ein deutscher friegsgejangever. origination befindet fich noch ein bentren. Er bat frig Combwirt, bei bem er arvener, ing fpig, femarbet, murbe gum Tobe verurteilt und Panbiolit, bei bem et arbeitete, und beifen piler felhorbet, wurde gum Lube beit begnabigt. big bruffche Regierung von weiteren Schritten Ab-Stand Senommen

Rönissberg wird gefchrieben: Ich batte meine Speigerfrau bei einem recht beträchtlichen Diebstahl eriappit Richengangerin einfallt, ift: "Run fagen Sie liebe Grau Rohmeder, Sie führen immer ben lieben Bott im Munde — was wird der denn dazu lageng. Borauf mir Frau Robweber ichlagfertig alberie: "Ud, millen Gie, Sjerrte, der lewe Gottfe,

ort normit mich das nich iebei — der lewe Gottle Den iche branch!" Ein fiebenfacher Morber. Entlehilche Einzelbeiten in bezug auf menfaliche Robeit und Geführbigleit bat bie Boruntersuchung gegen ben in Sabriat in Haft besindlichen Massenster Anton Bein Staubwischen hatte nun die gran die Bestote Reifern in Bialtowo bei Obornigt als Anecht in Lauf eigen Ger murde jedoch am 8. v. M. wegen Der Mann hatte ibr darauf zugerusen: "Watter, was macht Du da," worauf ile erwiderte: "Bater, bis dien 12. Februar im Dachsieft der Scheune Buisbeffiere, bon me aus er in ber Racht zum Mann in die Bruft.

land angestimmt hotte, erhielt 15 000 Mart Gelds einer Dem martete er hinter der Tür erlannte auf Freisprechung.

Schreichen Aus Beginne im Verfouen und Schnellzigperfehr einer Dem martete er hinter der Tür erlannte auf Freisprechung.

Schreichen Ausgeschaft und Den Grechen des Gegen 7 Ihr frühr einer Befere nicht erlanden Ausgeschaft und Des freisen des Gegen Weisers auf bei Erreiten der Türken der Schreichen Ausgeschaft und Des gegen bei der Beginne bei der Freise gerichten der Gegen der Verleichen der Gegen der Verleichen der Gegen der G Ibing, theiredatteur der Mainzer "Boltsgeitung" wollte, ging er in den Stall hinzin. Jest forung Softwager gewählt worden. Er dat die Wahl angeben und ift, da sein Amstantitt sofort erfage wollte, ging er in den Stall hinzin. Jest forung Softwager gewählt worden. Er dat die Wahl angeben und ift, da sein Amstantitt sofort erfage wollte, ging er in den Stall hinzin. Jest forung Softwager und schlagen wobei er Biegenden mit zwei weiteren Schlagen, wobei er ihm ben Schobel vollftandig gertrummerte. Dann fcbleifte er ben Ermorbeten in Die Spadfelfanunge tragen. und marf ben Leichnam in ben Reller. Run begab er fich wieder auf feinen Boften und wortete auf bd Darmfladt, Das heffische Landesamt für die Antunit bes Dienstmadchens Mocision. Als das Bilbungswesen bat angeordnet, daß alle aus es erschien, totete er es auf dieselbe Weise wie dem besehren Gebiet ausgewiesenen Lehrpersonen Kosteca und warf es gleichsalls in den Keller. Kur inder inder in der Gebiet ausgewiesen Lehrpersonen bedte er ben Beichnam bes Dienstmubchens mit felbft. Much bei uns gerrinnen ja bie Erzeugniffe einer Dede gu und überichüttete ihn mit Graupen. Dann martete er hinter ber Tur, bis ble Fran Stoftera nachjehen faur, was eigentlich mit ihrem Manne und bem Dienstmadden geicheben mar. Much fie morbete Gobczat mit brei Schlägen gegen den Ropf. Mis er auf diefe Weife mit den alteren Perfonen fertig geworden war, begab er fich in die Bohnung. In diefem Mugenblid tam ber Milchmann an und ber Morber erttärte ibm, bag es heute teine Milch gabe. Der Mildmann begab fich abnungstos weiter und Sobrzat ging in die Kliche, wo die Rinder ichliefen. Er rief zuerft ben alteften Anaben auf, führt ihn unter irgend einem Bormand in den Stall und totete ihn bort in woller, bir demilden Gabeit E. Merd, mar lange Jahre verstedte er unter bas Beit und bebedte ihn mit Stroh. Dann ging er in bie Ruche gurud und perlangte von bem Tochterchen, bag fie ihm Wafchmalier bringe. Das Madden ging in bis Schlafftube und im Borübergeben gerfcmeiterte ibr Sobczał ben Schabel mit einem hammerichtag, bebeitte ben Rörper mit einer Dede und überschulttele ihn mit Schrot. Deht blieb nur das zweijährige Kind Ludwista. Sebezaf ging in die Schlaffisbe Kosteras, fleidete sich dort in den Anzug des Witts. bannn Soft mochte. Einen Borgbergebenden bat er um Beauflichtigung der Pferde und er felbit begab fich in den "Rolnit", wo er das Getrelde für 357 000 Mart verfaufte. Welterhin verfaufte der Moffen-mörder auch die übrigen Sachen der Ermordeien. ließ fich neu einfleiben, rofferen und verlebte bie Tage bis zu feiner Berhaftung, zu ber bie Untbedung ber merivollen Toschenube bes ermordeien Rostern unter ben von Sobezaf verfauften Sachen Anlah gab, in Gefellschaft von Dienen. Bei feiner Fest-nahme ließ ihn alles falt bis auf die Furcht vor eiwolgen Ausschreitungen des Publikums gegen ihn. — Man muß es wirflich bedauern, daß folche Beside nur einen Tod gu fterben in ber Loge ift!

Die _Mitgiff" ber Reichspolt. Beamtinnen ber Neichspolt, die wegen Berheiratung aus dem Dienti ausscheiden, erhalten eine Absindungstumme. Die Brumtinnen muffen am Tage des Ausscheidens fich nundettens fünt Jahre im Dienst befunden haben The Segren 1120 im Januar; sie sit demunach gegenthe Dien Bormansch um 136. Broz. gestiegen. Die
The Bormansch um 136. Broz. gestiegen.
The Bornansch um 136. Broz. gestiegen.
The Bornansch um 136. Broz. gestiegen.
T Ungestelltenverhölinis verbrachte Beit.

Ein vielfagender Inferatenaustaufd. In ber Industrie wied wie von der Post auch von den üb-isen Bebärden durchgeführt. So hat dies u. a. geb. Hein, Ede 11, etwas zu borgen, da ich für nichts Reichvarbeitsminister für sein Bereich ange-auftomme. Weiter worne ich jeden davor, niemer mulfen. Chenfo ift er nur mit einem Bende, welches wie die Schabe und Strumpfe total gerriffen mar, nichts mehr ift und bag felbst mehrere Dit- habe, ju vertaufen. Auf Wunfch mehr. Gife Weiß,

Der verwechseite hörjagt. Bor bem Mannbeimer Schöffengericht murbe eine gewiffe Enbere aus Ruruberg, eine ichen mieberholt vorbestrafte Berfon, die eine Arbeiterfrau jum Dante für ge-währtes Rachtquartier bestahlen haben folite, im 3meifelsfalle freigefprochen. Wahrend der Urteils-verfündung ließ fich von ber Schrante bes Juborerierier handelt mit kleinen Handigen; fanft fcharres ein Scharren vernehmen. Wer bar ba ge-ter handelt mit kleinen Handigen; fanft scharres ein Scharren vernehmen. Wer bar ba ge-te in dieser Zeit an der Reviera aber in meldete sich, ein Student, der auf Befragen, warum er gescharrt babe, erflorte, er habe bamit feiner Diffbienteich befindet fich noch ein deutscher Kriege er die Angellogte für ichuldig eruchte. Das Gericht geliebet fich noch ein deutschen Ertannie noch furzer Beratung gegen den Studenten ertannie nach furger Beratung genen ben Stubenien megen Ungebubr auf brei Tage Saft. Der febr erftaunte Studio wurde gur Berbuffung fofort abge-

de lebenstänglicher Zwangsarbeit begnadigt.

de lebenstänglicher Z ben Richtern erfebien, foilberte unter Tranenftrom bas Berbangnis, bas ihr ben Gatten, mit bem fie febr glüdlich lebte, geraubt hat. Ihr Mann batte jum Schut gegen Einbrecher eine getabene Affele auf bem Schrant liegen. Die Baffe war leit Inhren fteto gesichert. Der Mann batte nun zwei Tage nor bem Borfall, ber jest Gegenstand ber Anflage mor, mubrend ber Macht ein Gleeduich gehort end war der Meinung, daß es Einbrecher seien, mit dem Revolder zu Tur gegangen. Dabei muß er die Wasse entsichert haben. Er hatte sie dann in seiner Schlaftrunkendeit wieder ungesichert auf folen in Safe befindlichen Maffenmörder Anton Beim Staubwischen hatte nun die Frau die Biftole abergar in Safe befindlichen Maffenmörder Anton Beim Staubwischen hatte nun die Frau die Biftole abergar in die linte Sant genommen, und zwar fo, daß ber nehr bis 4um 12. Februar im Dachfieft ber Scheune bild trachte auch ichne ein Schuft und ging bem ly Gutscheinere, von mo aus er in der Racht zum Mann in die Brint. Die Kraget batte die Lungen Ganret, wie Stiechtes, ichlich. Er versehte diesem mit dah nach der Lagen der Ind eintrat. Die Auger der Lingen der Lagen der Lod eintrat. Die Auger der Lingen der Lagen der Lod eintrat. Die Auger der Lingen der Lagen der Lod eintrat. Die Auger den Leif der tingte war vollständig gebrochen, da sie sich bei einstellen.

muffen. Im "Dalin Telegruph" finder fich die Un-fündigung einer Runftlerballes in ber Alberthalle n Chelfea (einer Borftodt von London) mit bem Beneefen, daß babei ein Schneckurm loogehen und der Schneckurm loogehen und der Schneck aus mehreren Milliamen deutlicher Bapiermart bestehen werde. Das Gewicht dieser Bapiermenge werde gwit die der Tannen detragen. Man habe nämlich getunden, daß ein Schnez dieser Art lich nur einen halb so teuer sielle als ein Schnee von gewöhnlichen Bapierstick dien. Wann der Markinchischine gefallen sein werde, so werde geber der Kelyghse davon andragien und einsteden duren, soviel er wolle.

Die Sache hat eine trausien Barallele bei uns Die Gache bat eine traurige Porallele bei uns inferer Bantnotenpreffe mie Schnee - und fogar

die großen Scheine. Ueberstedelung des Crfassers nach korin? Wie vertautet, beabsichtigt die Gottin Wilhelms II. im

Der angebliche Raufmann Julius Goczef bat feinen Familienmitgliebern ca. 300 Millionen und einem "Genig" seiner Kamilie. Eine Reihe von Beamten instiden Regierung nuhlos, eine Bedingung einer 100pruzemigen Berzinfung in Betracht in ziehen. Darauf murde der Bedingung zu ftellen. Der Betrüger bat sich geben bei London, 6. März. Mac Reill sogte auf selbst der Polizei gestellt.

Das Salamanber-Reiben, Coeffei bat in feinem großen Roman "Etteharb" eine Schilberung von einem altbeutiden fallmußigen Bierteinten gegeben, und Gniglaubige haben baraus ichliegen ollen, bag bas Salamanber-Reiben unferer benten auf eine uralte Germanenstitte gurlidgebe. In Wirflichteit bat Schestel bie ibm befannte Stubentenstitte nur rudwaren in bie Bergangenheit verlegt. Dos Solamanber-Reiben ift viet jünger als man denkt, und sein Ursprung ist recht nudentisch icherzhaft. In den Jahren um 1835 herum erfreute lich die Musenficht Bonn eines sehr strangen Universitärsrichters, der peinlich auf die Befolgung der Boligerstunde bleit. Dieser Bierrichter mar ein Herr von Galuman, von den Studenten mit Spitzennen "Sasamonder" genannt. Bünftlich um 11 und machten die Bedelle der Universität ihren Rundgang burch die beliebtesten Noviplotale und Holland (1 Gludden 1.68) geboren Feierabend, Anfangs meinten nun die England (1 Bio. St. 20.43 Studenten, sie könnten sich schnell noch einen Italien (1 Bire 0.81) Schappen tommen fallen und ben in aller Rube Defterreich (100 Krunen 85 .-) austrinken. Aber die Pedelle hatten Befehl, teinen lufschub zu gewähren. Da mußte also der "legte Schappen" flott weggetrunken werden, und das geicob barn mit frudentischem Comment: eine, zwei, Salamanber, Salamanber! Bon Bonn aus ver-breitete fich die ultige Frierlichfeit balb auf anbere Bergriebe Millionare. Man ichreibt aus zu mir gelenwen. Ebenfo wenig bronde ich meine Universitäten und wurde fpater, als man den Anden Das eine Million Mart Bermögen Mobel, melde ich schen lange por der Ebe besessen las schon vergessen hatte, zu einer Chrendezeugung, einer befonbere feierlichen gurm bes Godlieben laliens u. beral, m.

Much ein ftapltet aus der Hingiene. Die Reinigung ber Fingernuget wird in gebilberen Kreifen noch viellach start vernachlöffigt. Man follte nie verfäumen, fo wie man fich vor jeder Mablgeit die Stände mafcht, taglich morgens und am befren nochmals pur bem Schlafengeben die Magel mittels ber Ragelbürfte gründlich zu fliebern. Richt allein aus äfthetischen Bründen, weil nichts fo häßlich und widerwärtig auslicht, wie schwacze und schmuhige Ragel (Speffrauer meint man es im Bolfe), fondern vor allem als hogieniste, manderlei Arantheit vorbengende Mogreget. Infettionsstoffe, mit denen wir burdy Zufall in Berührung fommen und Die mir burd Malden leicht von unferen Sanben wieder entfernen, finden eine bartnüdige Ungerfunftsftatte in ben engen Zwischenraumen zwischen Rageln mb Fingerspitzen. Sie find in Menge dem baselbst battenben Schmut beigenvilcht und gelangen bei bem leider fo vielfoch unvermeidlichen Rentum feicht in Blunden oder in die burch bes Rrogen erzeugten Sautriffe, Linder pflegen fich burch bie Bett-marme hervargerufenen Judens halber befanders nachts im Schiafe in befrig, ja bis aufe Blut 30 Tiefbau 9400 (- 1200). Der Freivertebr brachte krajen. Leiche impfon fie auf diese Beise ihrem Rörper einen blutvergiftenben Stoff ein. Berabe bei ihnen ericheint es eus diefem Grunde als Rotmendigteit, abende por bem Bubetigeben eine grundliche Gauterung ber Rogel vorzumehmen. Es ift befannt, daß burch bas Rragen mit ben Finger- ober Fufinageln nicht felten Blutvergiftungen bervorgerufen merben, deshalb gelten auch im Bolfsglauben bie Fingernägel für "fücktig", iwie ber Bollsmitbend lautet, und wird bae Rrogen von wunden Stellen für fchablich angefeben.

Buntes Allerlei.

wb Saarbriiden, 6. Mary. Grhebliche Gine

hamburg. Giner ber größten Mühleninbuftriellen ber Welt, Rommerzientat Georg Plange, Gründer und alteiter Chef ber Plangeiden Dublenbetriebe in Bilbelmsburg bei namburg, ift im Alter von 81 Johren gestorben. Er fammte aus Soelt in Beftfalen.

Neveste Rachrichten. Erörferung der Auhrfrage im englischen Unterhause.

mb Bonbon, 6. Marg. Seute nachmitting fand im Unterhaus eine Erörterung ber Ruhrfrage verlautet, beabsichtigt die Gattin Wilhelms II. im famd im Unterhaus eine Ctörterung der Kahrfrage fammenden Frühjahr einen längeren Aufentbalt auf Schlaß Achtlleson in Korfu zu nehmen. Die Bestigung Wilhelms II. ist der Teilung der Beriegsbeute den Statienern in die Hände gefalten. Schon seit einiger Zeit ichnerden Verhandlungen wegen Küchgabe diese Bestiges an den Kosser, die lich in der jüngsten Zeit ziemlich ausslichtsreich gestigt haben. Die Mittellung von der beabsichtigten Kuchgabe der Gattin des Kaifers nach Kosser der Jegend der Kubredietes im Jusammendung mit den Freise der Gattin des Kaifers nach Kosse der Genaus der Ausschlaßen und der Wiederberitellung zu dem Gerücht Anlaß gegeben, daß Wilhelm sinen Manifag Machoneb erstätze, Deutschland sei heute Wohnsitt in Doorn aufgeben und ganz noch dem wender imstande, Federactionen au leisten, als zu wendere imstande, Federactionen au leisten, als zu nu den Gerücht Anlaß gegeben, daß Wilhelm seinen Anniam Machenselder und zu dernacht Anlaß gegeben, daß Wilhelm siehem Anniam Machenselder Anniam arnielitäte Rindern noch Aerfu zu fenden. sein jugendilicher Wiener Milliarden Betrüger. seien, es sei eine europäische Jeage, an der Angland angebliche Kaufmann Julius zoczef dat seinen interessert sei und in der es einiges zu lagen habe. Die Beforgniffe, die ber Cinmarich ins Rubrgebirt chematigen Majar und jezigen Steuerbeamten ca.
3 Milliarden berausgelockt und das Geld zum geöften Teil vergeicht. Der faum 22jäheige Wann hatte vor einem Jahr gebeiratet und galt als Generalen vor einem Jahr gebeiratet und galt als Geschen Glauben jestellt. Die französischen Staatsseletestäre seine Wirtung ausüben werde, So lange sie en diesem Glauben seine Wirtung ausüben werde, wäre es nach

Die Cifenbahn auf dem rechten Abeinufer, die durch die briffiche Jone gebe, unter brifficher fiontrolle verbleiben werbe. Die Borichlage für eine Regetung ber Transportfrage in ber britifchen Jone, bie weiterhin den Gegenstand von Berbandlungen bil-beten, faben teine französische Kontrolle irgend welcher Cifenbahnen in der britifchen Bone por

Mart-Rollerungen der Berliner Borje

poer 6. Märs 1923. por bem Ariege 5. Mars 6. Mars 22825 .- 22750 .-America (1 Dollar 4.20) 1390 .--1390 .--Frankreid (1 Free 0.80) Schweit (1 Fres. 0.81) 4300 .--4280:-Belgien (1 Fret. 0.80) 1200.-9050.-8990 .-109060 .- 106750 .-England (1 Blb. St. 20.48) 1100 -- 1070 --

berreich (100 Krunen 85.-)
Die noewegische Krone 4350.-, die bänische Strone 4150 .-., Die fcmebische Krone 6000 .-- , Die ildechilde Kronz 677 .--, die polnifche Mart 82 %

Dollarturs (10 21hr vorm.) 22 200 Frankenfurs (10 Uhr vorm.) 1300

7. Mary. Im Freiverfebr.

Frantfurter Börfe

(Beripotet eingegangen.)

fp Grantfurt a. D., 5. Marg. Dir Borfe war in Erwartung ber bevorstehenden Reglerungserffärungen matt und beuchte bebeutenbe Cffeftenmengen bei frarten Mursfentungen gum Bertouf auf ben Martt. Der ebeinifd-weftfalliche Montanmarft perfebric aneimbeitlich. Harpener 120 000 (-15 000), Abelnitobl A5 000 (- 5000), Gellentirchen 58 000 + 3000), Lugemburger 70 000 (+ 3560). Oberdilefifche Werte lagen bagegen erheblich famaadjer. Caura 27 000, Caro 30 000 (- 4500). Staliaftim chmachten gleichfalls merflich ab. Afchersleben 16 000 (— 3500), İsefteregeln 35 000 (— 8500), In chariem Angebot logen die Chemicattien. Badilch Anilin 28 000 (- 7000), Griesheim 22 000 (-4500), hochst 21 500 (- 6000), Holyverfohlung 19 900 - 4600), Edicideanitalt 28 000 (- 7000). Matt perfehrten Mofchisen- und Eleftrooftien. Daimler 8000 (- 4000), Stieger 7500 (- 3600), M. C. Oi. 14 250 (- 3750). Der Budermartt mußte fich gu erheblichen Einbufen verfieben. Frantentbal 11 200 - 3800), Difftein 12 000 (- 4500), Waghaufel 11 200 (- 4200). Much Bantattien verloren nicht unbefrachtlich. Bon poriablen Werten notierten u. a. Wanfi u. Freitag 12 000 (- 5000), Hoch und bei nachlaffenden Kurfen wenig Umfage. Bon Batutapapleren noticeten Ilngar Golb 79 000 (- 26 000), Alle Lombarben 42 000, Jolifürfen 32 750, Diapi 155 000, Crebit 9000. - Devilen: Briffel 121214, Holland 8950, London 106 750, Poris 1385, Schweig 4245, Spanien 3597);, Italien 1988, Dänemart 4380, Rorwegen 413714, Schweden 001214. Rem Dort 22 625.

Frantfurter Getreideborje.

ip Frant furt a. D., 5. Mary. Bei rubiger Beichaftelage wurden notiert: Weigen 93 000 bis 98 000 .A. Roggen 88 000-92 000 .A. Werfte 83 000 bio 88.000 .K. finfer inländifcher 60 000-75 000 .K. Mais (2a Plata und Mired) 98 000—105 000 Santbriiden. Wegen Roblenmangels mußte Weigenmehl fubb. 140 000-175 000 -R. Roggenein Teil ber Meitlacher Stringutfabrit ben Betrieb mehl 115 000-125 000 .M. Rifeie 40 000-15 000 .K. Cebfen 140 000-175 000 -K.

Das Licht in der Finffernis.

(6. Fortfegung.) (Rachbrud verboten.)

Ocarg oberlos immer mieber biefen tiebenswardig-freumbschoftlichen Brief, ungeweg, ob er nicht body obiehnen follte. Wieber war bie leife, erstaunte boch nur für mich. Abmehr in ihm: Warum brungen fich die Fremben on min heron, was wollen fle von mir? Aber barr regte fich both auch wieder etwas, was fich gegen fein Migtrauen auftehnte: mußte er benn ber Conjame bleiben, ber er jo lange gewejen, menn biefe guien Menichen mit ihm verfehren wollten, mern er ihnen mit seiner Gesellschaft Freude mochen founder Und cloos trot hingu: feine freud- und teeundlofe Einfomteit briidte ihn an Conn- und deiertagen gang bejonders.

Die feinfühlende Mutter batte in bem Meinen Jungen ichon bas ermedt, was fie "Conntagegefühl" normae, diefes Freuen auf den einen Tag der Boche, in ben fie immer eimas Festliches zu bringen gemußt. Die barten Jahre, die vielen freudtofen Com tage, butten bie Sebirfucht noch bem Freudigen, bas fich für ihn mir "morgen ift Feieriag" verband, nur verftorft. Und mun die Ausficht auf einen richtigen Gefting bei guten, liebenswürdigen Menichen! Georg hatte nicht die Kraft, fich dagegen zu web-

Bunft ein Uhr mitiggs ftand er vor bem Saufe, bas ibm ber Brief begeichnete. Frig tam turg nach that and zeigte fich ehrlich erfreut.

Both fühlte Georg fich von einer warmen, unge fünfielten Gastlichkeit umfangen. Die etwas altneterliche, gemittliche Wohnung, bas gange Gichgeben diefer Menichen mabrend ber Mablzeit, bie fo burgerlich gebiegen verlief, machten Einbrud auf ihn. Es schien ihm, als batte er fich seiten vorber in feinem Beben fo behaglich gefühlt. Mama Richboch forgte fo nett für ihn, legte ihm bie besten Stude por, freute fich als brave Hausfrau, daß es ihm ichmedte. Und der Wein, den Bapa Kirchbach bogu foft oligu reichlich in die feinen Glafer goff, tat don feinige.

Zwau Leris ftrablenbe Magen! Ueberaus an. heifen, mulig und housfroulich jugleich fab fie aus. Shre en fängliche Befangenheit hatte lich bold übermunben, plauberte zutraulich mit Georg und nedte ihren Better Grig. Gang besonders vergnügt aber war ber bide herr Kiribbach; er hatte in Georg Gerharbus enblich einen gefunden, der feinen ber Bige founts, die andere Beute fich nicht mehr erzählen ringen, laffen wollten. Er burfte beute getroft aus bem schier unerschöpflichen Borrat der allerafteiten Kaleuce schöpfen.

Roth bein Effen reichte Bori ben schwarzen Raffee im geräumigen Erfer und Serr Kirchboch but auserlefene Litere und Zigarren an, ju fagar an Sigveren batte er gebacht, bie er als gutbürgerlicher Raucher, ber ber Pfeife noch naber ftond als ber Bigarre, im ifillen perachete.

Trib erhob fich jest und machte fich an einem geichnigten Bandschräntchen zu schoffen. Herr Rirdbach aber rudte gang bicht an Georg beran und frogte mit einem verschmitten Mugenblingeln Sagen Gie mal, Berehrtefter, fpielen Gie nur bat eine Onftroment?

Aur Rlapier, meinen Sie? Rein, auch noch Geige und Biola, aber gerabe nur fo viel, als man jum housgebrouch notig hat, ermiderte Georg, ein wenig verwundert über die Frage des allen Herrn.

Da fam Frig lindend heran. Du füllst bem Ontel ober ichon auf alles rein! Db Du blefes Instrument auch spielit, meint er. Damit hielt er Georg ein ziemlich abgegriffenes Spiel Kurten vor die Mugen. Derr Rirchooch finchte drobnend und Georg fo leben läft. indittelle indyclob ben Stopf.

Rein, bu bin ich unschufdig wie ein neugeborenes Rind. 3d habe, glaube ich, in meinem gangen Lieben noch feine Sarte in ber Sand gehalten.

3fts bie Doglichfeir! Go etmas lebt mirflich! Strebboch ftounte, fragte bann aber gutmung: Beerben Gie uns fehr verachten, wenn wir jest par Ihnen umfere gewohnte Countagspartie Cechsumbjedgig fpicten?

Aber ich bitte Gie, verehrter Gerr Rirchbach! weinte Georg ab.

Weift Du, bas ift mantich Onfete befonderes Sourtogivergnugen.

Der alte Herr brobte bem verschmigt lachenben Fris mit bem Finger. Ia, mir von bem Mogler bas

Geld abnehmen zu faffen, das nennt er mein Sonntogsperunitgen. Der verbient fich bei mir feine Spejen für die Boche, muffen Sie wissen, Dabei Mutter nicht mehr habe, war fein Menich so gut versichtliche haffnung, bag fie ihr Ziel erreichen wir mie Bie. Ich weiß gar nicht, wie ich bas werde: feine Liebe. Sie perftand es, ihr beihes Ge-

Aber Boter, was muß benn herr Gerbardus benten, rief Frou Rirdsboth Ichon in ber Tür ben Speifegiemmers und fab ben Gotten vorwurfevall an. Ihr wollt alleine fpielen? Go behanbelt ber Mann feine Göfte.

Ich bitte Gie, gnabige Grau, Berr Kirdboch derf fich cui feinen Jall durch mich storen lassen. 3th febe gong gerne gu, nielleicht erferne ich die fourere Rimft am Ende gar noch.

Lieber nicht, fagte Lori. Das paht gar nicht gu Ahnen gaffen Sie bie langweifigen Spielratten, er Gerhardus, wir gehen ins Manterzimmer und Sie find nett und fpielen mir was vor, ja?

Oscorg erhob lith bereitmillig unb folgte bem Milder in einen Raum, ber mit feinen Golbspiegeln, ben goldweiften, gelben Damoftmöbeln und ber großen Glastrone einen faft zu prunthaften Cinbrud muchte.

Fron Rirchbach wollte ben beiben erft folgen, gog ca dann ober boch por, bie Tur leife hinter ihnen gugumothen und fich behagfich auffeufgend in die geliebte Sofarde ju fcmlegen. Mochten bie alleine plaubern und fpielen.

Georg ichtug ben Dedel des Flügels auf. Welch fcbones Inftrument — wahrhaftig ein Blüthner!

Damit har Boter mich überrascht, als ich aus bem Benlionat nach Haufe fam.

Sind Sie im Benfionat erzogen morden, Frau-Lein Rirchbach?

wiberte Lori mutwillig, und als Georg abwehrte, einem gewaltsamen Entschluß hervor und bebedte, fagte fie vergnügt: Das murbe ich hochftens als glübend rot geworben, bas Geficht mit beiben Son-Schmeichelei auffaffen, Berr Gerhardus. Ich mar ben. Georg gog ihr bie Banbe fanft berab. Und jo nich nur ein Sabr in fo einer "Progranftalt"; bas wollten Gie mir nicht fagen? Das ift boch febr langer habe ich's nicht ausgehalten.

Das fann ich mir wohl denten. Dag Gie aber überhaupt hintamen?

eben nach, Bater und ich. Bir maren aber beibe berglich frob, als mie's überftanben batten.

Wha — Heimweh? Und wie. Anfangs glaube ich, es feine Boche traglich. aushalten gu tonnen ohne die Eltern. Gie find fo

gut, vermöhnen und verhatichein mich, fie leben lernen wollen. Das mertt man Ihnen an.

Beig' ich mich als verzogenes Rinb?

Bemabre, aber es ift etwas Sonniges, Strablenbes in Ihnen, bas fich nur bei Rindern findet, bie eine forglofe, behütete Rindheit batten. Georg Georg borchte auf und gablie: Babrhaftig icon fprach leife und schlug babei einzelne Tone auf dem Flügel an, ungufammenhangend, bann ein paar erhob fich. Es war febr lieb von Ihnen, Fraufein Afforde, beren Rlang er nachfann. Geine Mugen hingen an ber lieblichen Madchengestalt, die neben hand, und mieber lief ihr ein flammendes Rot bis ibm febnte, an ihrem weichen runben Rinbergeficht, an bie golbenen Stirnburchen. an den buntlen Mugen, in denen en jest wie leifen Mittleid lag.

Sie hatten mohl eine harte Jugenb, Derr Gerhardus? fengte fie gogernd. Georg nickte. Es war nicht viel Licht und

Freude barin. Much als Ihre Mutter noch febte?

Mutter? 3a, Mutter half mir; aber es gab fo viele Sorgen in unferem Beben. Gie gingen neben Eltern ab. ins her, folange ich denten tann. Sie Mrmer!

enen Tagen auf mir loftet, niemals gang longu- muffen. werden vermag, daß ich mir fagen mußte: was bebeutet benn beine gange Kunft? Du vermochteft fa Ihnen richte. nicht einmal bie Mutter por Sorgen und Dot gu bewahren. Wärft du lieber ein Handwerter geworben, bann ging's vielleicht. Georg brach jab ab. Bergeiben Ste, bitte, einem Ginfamen. Es ift fonft mirflich nicht meine Urt, Mitmenichen mit Dingen fraubig. ju beläftigen, bie nur mid angeben und die fcbließ lich boch niemand andern fann.

Bori ichuttelt: beftig ben Ropf, ihre braunen Mugen ftanben voll Tronen. Rein, nein. Go follen Sie nicht |prechen! Wie burfen Gie fo fleinmutig fein. Saben Gie benn nicht 3hre grobe, berrliche Runft? Die mag Ihnen doch über alles binmeg-

Um bie Lippen bes Rünftlere fpielte ein mehmutiger Bug. Das fagte auch meine Mutter: fie glaubte fo felfenfest baran - und ift boch vertofcht fprechen, Derr Gerharbun, mehr ale fünfzig Mart wie ein mubes Licht, ohne bag meine Runft ihr neue Bebenstraft hatte einhauchen tonnen.

Sie find noch jung; Gie merben fich burch-

Wenn biefer Glaube nicht noch immer in mir lebte, fage ich fest nicht bei Ihnen. Georg big fich es ift vielleicht gut, wenn fie burch Gie ein bifichen auf, Fraulein Lori?

Salten Sie mich für fo oberflächlich, Derr Gerhardus? Gemig, ich bin gludlich. Go biel Schweres nachfühlend, weiß ich erft, wie gludlich ich Aber gerabe barum betrübt mich alles, mas bie Meufchen in meinem Gesichtsfreis bebrudt. Ich mochte fo gerne beffen, allen, bie mir nabefteben.

Georg ftrich behutsam über die fleine Sand, bie fich poll Gifer auf feinen Urm gelegt hatte. Ca geht etwas to Liebes, Warmes von Ihnen aus. Das mag auch Schuld fein, baf ich gang gegen meine Gewohnheit von mir felbft fpreche

Sie muffen es fublen, bag es nicht Reugierbe fonbern mirflide Enteilnahme.

3a - und ich bin Ihnen bantbar balur; fie ift mir fo neu, fo ungewohnt. Wenn einer fo lange alles nur mit fich allein abmachen mußte -Gie haben mirtlich teinen, ber Ihnen nabe

Stämbe? Riemand. Das flang fast ichcoff. Das tann ich mir gar nicht vorstellen, wie fich's

3ch arbeite febr viel; ich gebe boch auch Stun-

Ro, bas Abplagen mit ungezogenen, menig beanlagten Rinbern muß bod erft recht eine Qual für Die fein?

ein Biet verfolgen möchte.

Die bunffen Mabdenaugen batten einen faft verangftigten Blid; ber arme, arme Menich. Wie gefeben. Dit erstaunlicher Beharrlichfeit batte tonnte er nur ein fo freudlofes Leben ertragen. Georg fpielte eine leife Melnbie. Er fab Bori an; Manne, bem ibre gange Geele gehorte, ben Beg gu

Sie tum mir fo fcredlich leid, fagte Bori plott-Das fam fo findlich unbeberricht, fo unmittelbar becaus, bag Georg feine Lippen auf bie gufammengudenben, weichen Dlabchenfinger brudte und leife fagte: Ich bante Ihnen. Geit ich meine überhaupt verbiene. Gie fennen mich ja faum, und ich mache mir ernftlich Bormurte, bag ich als Frem-

Rein, nein, fagen Gie blog bas nicht! Es fommt boch nicht barauf an, wie lange man einanber tennt. Sie fühlen, bag - bag mir Ibr Schidfal am Gergen liegt.

3a, und ich fohne es Ihnen ichlecht, indem ich mich jest erft barauf befinne, bag Frit non fo twos wie von einer Mitteilung fprach, Fraulein Riechbach, Die Gie mir gu machen munfchen. Mber nein, bas - bagu habe ich jest gar feinen

Mut mehr, wehrte Lori erichroden ab.

Das mußte ich febr bettagen. Mein, ich fann Ihnen dos nicht gumuten. Aft es etwas fo arges?

Um Loris Lippen fpielte es einen Mugenbitd fchelmifch. Gur Gie ift es ficher fehr arg.

Und ich barf es wirflich nicht erfahren? Georg fahte Boris Sanbe. Bitte, bitte, fagen Gie en mir, Fraulein Rirchbach!

Wenn ich gber nicht ben Dut bagu finde. 3d beife wirtlich nicht. Davor fürchte ich mich auch nicht.

Aber bennoch fürchten? Dag Sie es als Jumutung empfinden fonnten? Run aber 'raus mit der Sprache. Sonft betrüben Sie mich ernftlich, Fraufein Bori, bag Sie fo gar fein Bertrauen gu mir haben.

3ch - ich wollte Sie bitten, mir boch auch Das merft man mir gar nicht an, mas? er- Rlovierftunden gu geben, ftieft Lori plaglich wie mit lieb von Ihnen.

Das fagen Gie jest, weil Gie nicht miffen, mie wenig ich fann, und bann ginge ich Ihnen auf bie

Die Mutter mollte es burchaus, ba gaben mir | Rerven, mie 3bre anderen Schiller.

anberes, Aber wenn ich boch ichliecht fpiele, fagte Bori

Das foll ja beffer merben, wenn Gie ernftlich

D ja, bas muchte ich mohl gerne. Bert fand jest ihre Munterkeit wieder. Ich wurde mir auch ichredliche Mube geben und febr fleigig üben.

Die Brangeuhr unter bem Glasfturg auf bem golbenen Spiegelgesims ichlug bell und flingend. vier Uhr! Da muß ich ja geben, ber Dienst -Lori, bag - alles war jo lieb. Er fufte Loris

Sie fab ibn pormurfsooll an und fcuttelte ben Ropf. Richt fo, bitte, Gerr Gerharbus! Ich habe Ihnen gu banten. Und Sie tommen balb wieber, midst mabr?

Wenn Gie mollen.

Und wegen ber Rlapierftunden, barf ich bas ben Eltern fagen?

Aber bas bangt boch nur von Ihnen und ben Birb es Ihnen auch nicht leib tun?

Er lachte. Das will ich Ihnen fpater fagen. Das Bittere ift nur, daß ich den Drud, der feit Aber mogen ber Beit werben wir uns einigen

> Es ift felbstwerftanblich, bag ich mich nach Darf ich Ihnen, fobald ich meine Einteilung ge-

troffen habe, und weiß, welche Stunden ich noch pergeben fann, zwei Beilen ichreiben? Das mare furchtbar nett von Ihnen, fagte Lori

Mis Georg fich von Mutter Kirchbach verabichiebete, fagte fie liebensmürbig: Bori bat mir gefagt, balj Gie geneigt find, fle als Schülerin angu-

nehmen, herr Gerharbus? Es mirb mir eine Chre fein, gnabige Frau! Greut mich, freut mich. Alfo vielleicht zweimal in ber Woche? Wenn es Ihnen pafit.

3ch werbe meine Beit banach einteilen, gnabige Und, mir fonnen boch gang ruhig auch barüber

nongtlich mochte ich nicht gerne bafür anlegen. Wieb Ihnen bas genligen? Wiffen Gie, mein Mann ift nicht fo recht befür, ber meint, alle Launen Loris rauchte man nicht ju erfullen. Schlieflich fpielt lie ja für ben hausgebrauch gang neit, aber ich fage, uf die Lippen. Aber worum rollen wir all das Anregung befommt. — Rur auf mehr möchte ich mid), mie gefagt, nicht einlaffen.

Darüber brauchen mir nicht mehr zu reben, gnabige Frau.

Ra, alfo, bann ift bie Cache abgemacht. Darum follen Gie natürlich nicht nur gu ben Stunben tommen. Wenn Gie fouft Beit und Luft haben, perden mir uns freuen.

Mian fcrieb ben 22. Dezember. 3m guten Zimmer bei Kirchbachs brannten die Kergen am Mavier. Frou Rirchbach tonnte fich nicht entichliejen, ber einen Riavierftunde megen jedenmal ben Aronieuchter angufteden, wenn auch Bori Die Rerjenbeleuchtung armfelig fand und bie Gelegenheit benütte, fich für eine erbentliche Beleuchtung einjufejjen. Als Georg ihr aber ichen mabrend ber erften Stunde verficherte, bag er Rergen fiebe, meil lie viel frimmungsvoller feien als bas nüchterne, aufbringliche, eleftrifche Licht, fohnte fie fich raich mit

ber alten Lichtquelle aus. Balb muchten bie Riavierftunden Boris Lebensinbalt aus. Gie mar eine wirtliche eifrige Schülerin, bie nur ein Bunich befeelte: ben Behrer gufriebenguftellen. Bebes anertennende Wort von ihm mar mie eine Liebkofung, jober Tabel tat ihr torperlich web. Dabei mar fie fich mohl bewußt, bag bie Mufit nur Mittel jum 3med für fie mar, bas Bas will man machen, wenn man leben und Binbeglied zwifden ibr und bem Manne, bem fie the tiefftes Gefühl gefchenft, fuft von bem Tage an, ba fie fein blaffes, trauriges Geficht gum erftenmal biefes frohliche, findlich-forglofe Dabchen ein Buden ging um feinen feingeschnittenen Mund. fich geebnet. Gie wußte mohl, baft er ihn ging, ohne eine Mhnung von alledem, worüber fie fich fcblieflich fo unbeimlich tfar mar; fie mußte, baf es heute noch nicht Liebe war, bie ihn gu ihr gog. Aber fie ftand volltommen im Bann ihres eigenen ftarten Empfindens und icopfte aus ihm bie gufühl fo gu verbergen, bag meber Georg noch bie Eltern anderes vermuteten als etwa eine rafd ents flammte Freundichaft für ben eigenartigen Rünftler und die neuerwachte Freude an ber Mufit. Und boch wurde Grorg manchmal unficher, weil er fich immer Harer murbe über ben Grab von Boris Begabung, die zu bem Uebermaße ber gu Schau getragenen Begeifterung in feinem Berhaltnis ftanb. Aber wenn Lori getreulich alles tat, um ihn nur gufrieben gu ftellen, bann fagte er fich: mir guliebe mird fie fich boch nicht fo viel Mibe geben - unnuge Dube - alfo muß es ihr boch felbft Befriedigung gewähren.

Dag in dem blonben Maddentopi fich Gil Georg ichuttelle ben Ropf. Das ift was gang | ten brangten und ju Delodien verbichteten, be bem Unterricht nur infofern gufammenbingen feine Perfon babel in Betracht fam, bas ahn

Mh, mar bas aber ichmer, fagte Dori gend und ließ mube bie Sanbe pan ben gleiten. Gie hatte bie Oftavenetübe von Chop manbt und fehlerfrei gelpielt und fab Geoti erwartungsvoll an. Ra, war ich nicht bred

Georg nidte lächelnb. 3a, Fraufein Bet gebt wirlich icon gang gut.

D je, bahinter lauert ichon mieber ein allein noch beffer tann ich's wirflich nicht bringen. Benn Gie mußten, wie ich mich iff habe, fagte fie und lief ben Ropf finfen,

Georg nahm thre Sand in bie feine und leife barüber bin. Gie maren fehr bran und lieifig, Fraufein Lori, und ich bin auch felt frieden mit Ihnen.

Birflich? Gin ungewiffer Blid flog 39 gu ihm bin, bann feufste fie feicht auf. 34 ichon, gang fo, mie Gie fich's benten, merbe in niemuls |pielen.

Mber nicht boch, Fraufein Lori.

Das fühle ich! Aber ich fage mir, es wird überhaupt nicht leicht einen zweiten Den geben, ber alles fo fieht, auffaßt und fühlt, mit und es fo miederzugeben vermag, wie Gle'l lich harquis boren.

Salten Sie mich für fo anfpruchevell? Sie lab ibn ebrlich an. Gind Gie's nidt Georg niete. In fanblöufigem Ginne leicht. Sie haben recht: wenn ein Menich in tomifchen Beben mirtlich einmal feinem 3 3d, feiner Ergangung begegnet - wie felte

fchiebt bas mohl! - bann ift ibm bas größte miberfahren; er ift ein Musermabiter. Lari fab von ber Geite in fein burchpe Geficht. Um ihre Lippen flog ein mehes 3 Einer mie Gie, Serr Gerharbus, ber fo anders ift, ber fo etwas Befonberes bat im De

und Empfinden -Gie follen nicht übertreiben, Fraulein 200 3. Rt. II. 84. Cie miffen gang gut, baß ich nicht über Db nber ein Menich mie Gie überhaupt bas ! fann, mas Sie bie "Ergungung bes eigenen nennen? Es flang wie verhaltene Ungit aus

Gedantenverloren fab Georg in bie flade Rergen. Rann fein, bag einer wie ich in meiften Gollen einfam burche Beben geben if

Ober - er wird fich mit meniger begff-Aber ehrliches Wollen ift body auch etwas, Bori atemlos, wie erftidt von innerer Benti (Fortfenung folgt.))

Amfliche Befanntmachungel der Stadt Hochbeim a. M.

Die Bergebung bes Wegeobzuges Rebrichte in der Bahrbofftraße für den Rechne jade 1923 findet am Dienstag, den 13. Mill 36., vorm. 11 Uhr, im Rathaufe ftori

Die Lieferung von Streiftroh für die Biller in gegen Ueberfaffung bes Dunges mirb and moch, ben 14. März bs. Is., vorm. 11 her Rathouse pergeben.

Anzeigenteil.



Nahrun

für den Körpet.

Nigri

für den Sebuh Große Auswahl in Rauchtabaten

Jigarren-Spezialhaus Siegf

Rab. Filial-Erped, bes Sochh, Stabiung. Booth. Stodenny, Rochh

Sanfefugarupper Beat Boar meine Was, effici Exper

Bei der Cobenangeige ben verfforbenen Cebtel therrn Bobannes Goeg, Sochheim, murbard unliebiames Derieben, ber Hame bei Coditer Mia Goots bei ben untergendit Buterbliebenen ausgeloffen, was biermi berichtigt wirb.

Danffagung.

Sur Die fo überaus gublreichen Beweise aufrichtiger Teilnabme bei dem ifinicherden und dem Begrabnis unfe es lieben, unvergebe liden Daters, heren

Johannes Goek, cehrer i. R.

fagen wir unferen innigften Dank, Befonderen Dank dem fjeren Pfanter fierbarn, bem hieligen Cehrerhollegium, insbelondere fjeren Muller, bem frein 3. B Siegfried als Dertreter ber flabt Horper-Schaften, sowie dem tieren Tehrer Stude als Vertreter ben katholischen Lehrervereins, für die anerkennenben Worte am Grabe. Desgleich in den tieren Lehrern Allen und Worler von hier, nehlt Raubeimer und Klein aus Slorsheim für die dem Verstorbenen erwielene leute Liebe tatigheit Rad für bie vielen Mranglpenden fel an biefer Stelle he glichft gedankt.

Hochheim, 7, Mars 1928.

Die fieftrauern bem Binterbliebenen: Belef Coet Frang Goet

Mig Goots.



Feitel und Cauferidimels Neg arus

Hante Handy photoer, Musey mit giter Oprit, forth mengiafer (Fernie Friedr firebenheit beima M. Buth imit

Gründliche Rlabierunteri für Unfänger mit Rah. Filial-Cipes Hochh. Stadians.



Supposters: mounthin 1600 . etingerloha. Wegen Politbezug bei jebem Pojtamt.

Rolations-Druck und Derlag N 30

Amilider !

Un die herren Blirgermeift in 1, 3, 1923 Seite 29 abg Merima II pom 16. 2. 192 179 - betr. Bergütung für ne Sunterricht, jur besonderen erflam. Dus jur Durchsu S Ersorderliche ist zu vern erfuche ich um Bericht, ba Gemeinden, in benen ein figie Sanbarbeitolehrerin n othen fiehlangeige ju erstatten.

Blesbaben, ben 6. Mary 19

Dreiserhöhung für bas bebing ber Kohlenpreife, Steit folien im Bodereigemerbe mir lenbest im Gewicht von 1900 ach bem Boden für ben 26 Biebrich ob Montag, ben 50 Shart feltpefest.

Der Breis für rattoniertes Berhölinis von dem Romm Beder Beliefert mirb, betrögt in Wilben Toge ab 180 Mart pe Blith Brot auf Die 31. Woch b. IRts, gefauft, fann ber ne beben merben.

Der Mogiffrot in Sjochbeim binfter ber Landgemeinden erfu erfeitelige Befonnigobe in ber Bliegbaben, ben 7. Morg 19 Der Borfigende der

L. Mr. 11. Rornit 415.

Die im Griaf bes preußifche Senera was Grien des per 1922 treffend Sniandslegitimierung beite. Sniandslegitimierung eiter Grannte Moreffe ber Bo triffe A. Bi, noch micht vu. Granffurt und nicht eröffnet liebeibringungsmöglichfeit befteb frin Brunbe bis out meitere upthermaltung. Alle für mien Gendungen find beshe

and Berlin, Safenplat 4, an ris Serlin Still. 11, Nen 28, Te Landesfielle Frontfurt o. D firbeitergentra Die Bolizeiverwaltungen bebes bee streifes made ich auf aufmertfem mit Bejug out

387 - betr. Inlambalen er Arbeiter.

Befanntmady

Successful Rerfügung bes de tom 15 Januar 1923 — I. Er Mentiden Reuntule gebri Die De Preistreiberei b bur Beiterverfolgung e Biesbaben, ben S. Morg 11

J. Mr. 2, 1116.

Befauntmad Beder in Bredenheim fit jum Stedenbeim erannt und verpfil Biesbaben, ben 6 Mars 3. Mr. 11, 343 L Der Borfigende be

No. 100. farishetpreisnotierungsfommi Es murben natiert om 5. SpelletartoHeln, Erzeugerpreis für weihldsalig, rotfdsalig. 4500 bis 5000 Mart

Ne. 101.

Gtabt.

Die Herren Bürgermeitter 11. 28t betreifend Bereinigu Erinnerun

beamientoffe mit ber Rommit in Ruffinnbe find, merben o mit dum 12. Mörz d. 36. eri Miesbahen, den 7. Mörz Der Borfische